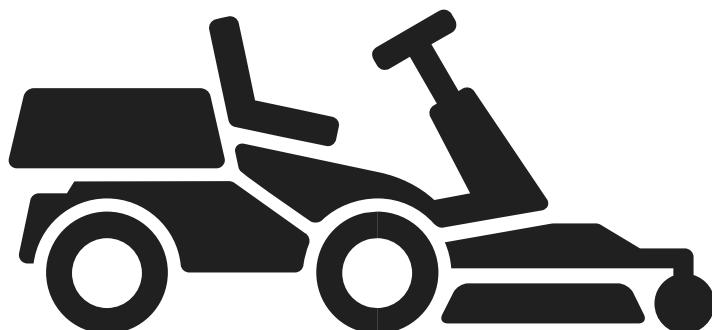




Husqvarna[®]



R 418TsX AWD, R 420TsX AWD

DE
FR
NL
SL

Bedienungsanweisung	2-46
Manuel d'utilisation	47-91
Gebruiksaanwijzing	92-135
Navodila za uporabo	136-178

Inhalt

Einleitung.....	2	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	39
Sicherheit.....	9	Technische Daten.....	42
Montage.....	15	Service.....	44
Betrieb.....	17	Gewährleistung.....	45
Wartung.....	20	Konformitätserklärung.....	46
Fehlerbehebung.....	36	Eingetragene Marken.....	46

Einleitung

Inspektion vor der Auslieferung und Artikelnummern

sicher, dass Sie eine unterschriebene Kopie des Auslieferungsinspektions-Dokuments von Ihrem Händler erhalten.

Hinweis: Eine Inspektion vor der Auslieferung wurde für dieses Gerät vorgenommen. Stellen Sie

Kontakt Information der Servicewerkstatt:	
Dieses Handbuch gehört zum Gerät mit der Artikelnummer/Seriennummer:	
/	
Motor:	
Getriebe:	

Gerätebeschreibung

R 418TsX AWD R 420TsX AWD sind Aufsitzrasenmäher. Mit den Vorwärts- und Rückwärts-Pedalen kann der Benutzer die Geschwindigkeit stufenlos anpassen. R 418TsX AWD und R 420TsX AWD verfügen über einen Allradantrieb (AWD) und zwei Betriebsstundenzähler, die anzeigen, wie viele Stunden der Bediener das Gerät benutzt hat. Die Geräte verfügen über Scheinwerfer, einen Lagerbereich und eine Zugschiene. Die Geräte werden zusammen mit Combi-Mähdecks mit BioClip verwendet.

Verwendungszweck

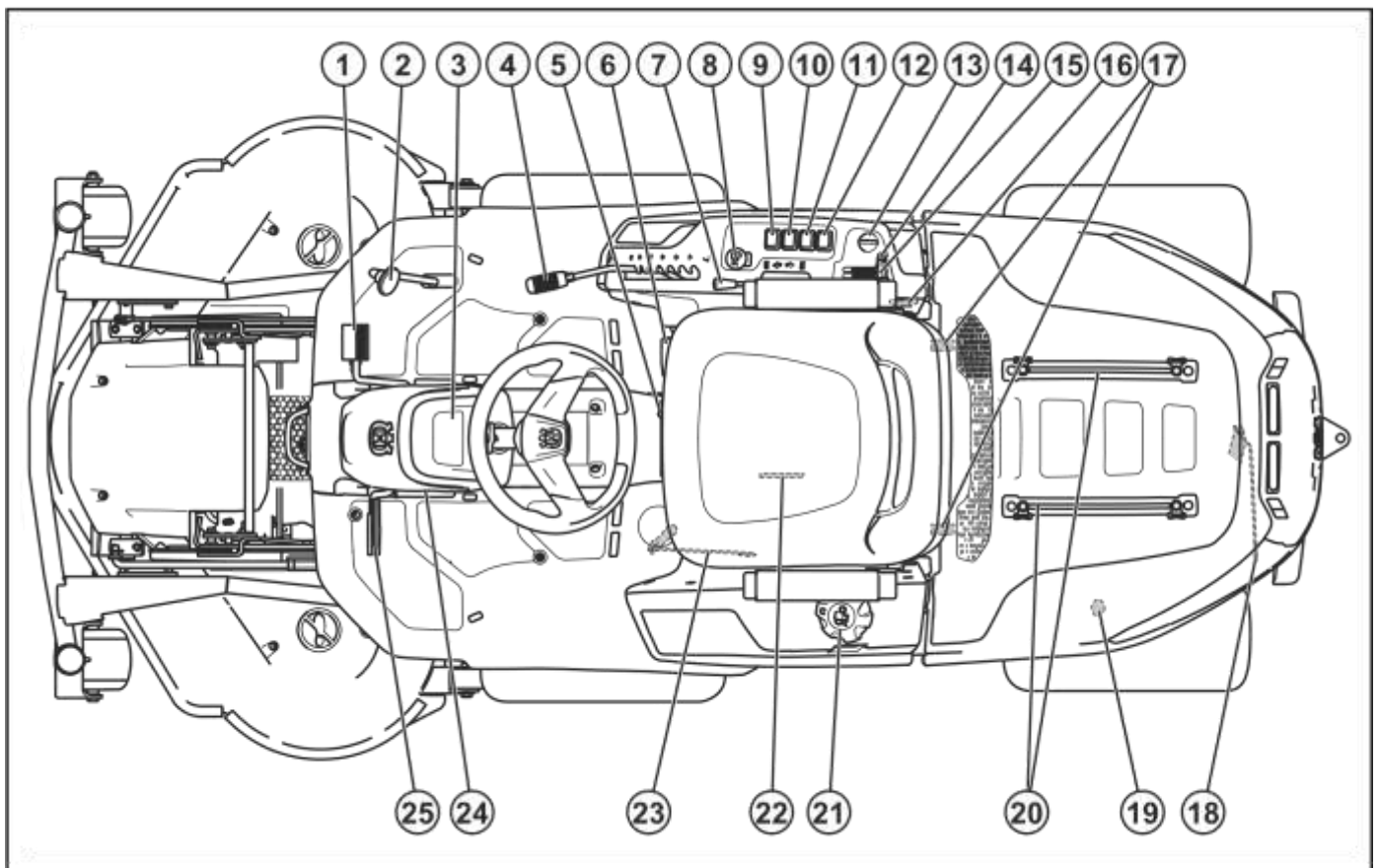
Das Gerät ist zum Rasenmähen in offenem und ebenem Gelände in Wohngebieten und Gärten vorgesehen.

Bringen Sie optionales Zubehör an, um das Gerät für weitere Aufgaben zu verwenden. Wenden Sie sich bitte an einen Husqvarna Händler in Ihrer Nähe, um weitere Informationen über verfügbares Zubehör zu erhalten.

Versichern Sie Ihr Gerät

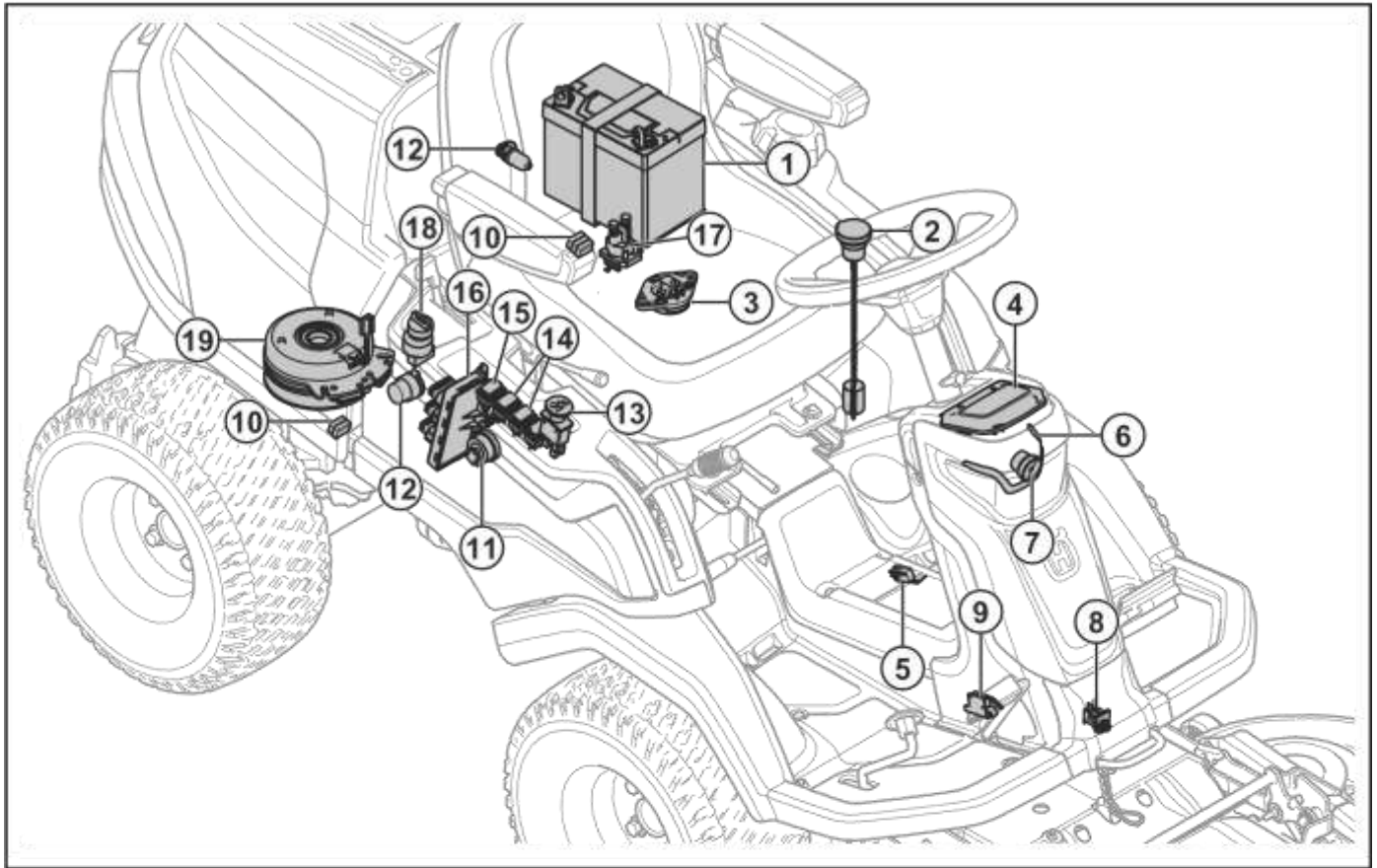
Vergewissern Sie sich, dass für Ihr neues Gerät Versicherungsschutz besteht. Sprechen Sie mit Ihrer Versicherungsgesellschaft, wenn Sie nicht sicher sind. Wir empfehlen Ihnen eine umfassende Versicherung, die Dritte, Feuer, Beschädigung, Diebstahl und Haftung einschließt.

Geräteübersicht



- | | |
|--|---|
| 1. Vorwärtspedal | 14. Gashebel |
| 2. Rückwärtspedal | 15. Chokehebel |
| 3. Display-Anzeige | 16. Steckdose 12V |
| 4. Schnitthöhenhebel | 17. Motorabdeckungsklammern |
| 5. Sitzeinstellungshebel | 18. Hebel zum Ein- oder Ausschalten des Hinterachsantriebs. |
| 6. Gewichtsübertragungshebel | 19. Steckdose 12V auf der Rückseite |
| 7. Hubhebel für das Mähdeck | 20. Schienen für den Lagerbereich |
| 8. Zapfwellenschalter | 21. Kraftstofftankdeckel |
| 9. Funktionsschalter für die Steckdose auf der Rückseite | 22. Typenschild mit scanfähigen Codes |
| 10. Schalter für die Steckdose auf der Rückseite | 23. Hebel zum Ein- oder Ausschalten des Vorderachsantriebs. |
| 11. Schalter für die Steckdose auf der rechten Seite der Bedientafel | 24. Sperrknopf für Feststellbremse |
| 12. Schalter für Scheinwerfer | 25. Feststellbremse und Pedal der Betriebsbremse |
| 13. Zündschlüssel | |

Übersicht elektrisches System



1. Akku
2. Kraftstoffsensor
3. Totmanngriff (OPC)
4. Display
5. Gewichtsübertragungssensor
6. Arbeitsleuchte
7. Fernlichtleuchte
8. Mähdecksensor
9. Mikroschalter, Feststellbremse
10. Sicherungen
11. Summer
12. Steckdose
13. PTO-Schalter
14. Schalter für Steckdosen
15. Schalter für Scheinwerfer
16. Steuermodul Mäher
17. Anlassermagnetschalter
18. Zündschlüssel
19. Zapfwellenkupplung

Steuermodul Mäher

Das Gerät verfügt über ein Steuermodul für den Mäher, das dem Fahrer Informationen zum Gerät gibt. Die Informationen erscheinen auf dem Display auf dem Bedienfeld. Siehe *Display auf Seite 7*.

Durch das Steuermodul für den Mäher kann der Servicemechaniker (Händler) während der Wartung das Gerät zur Diagnose anschließen.

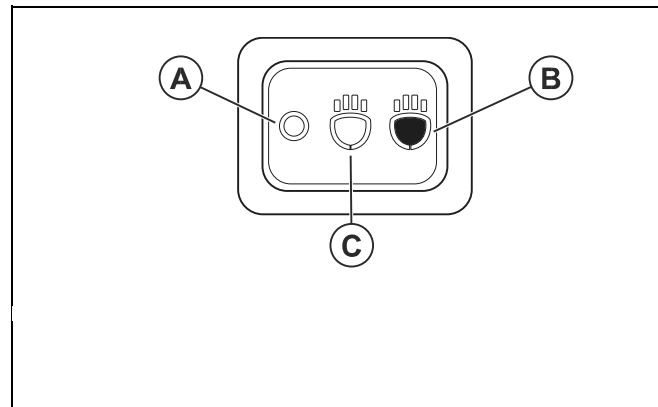
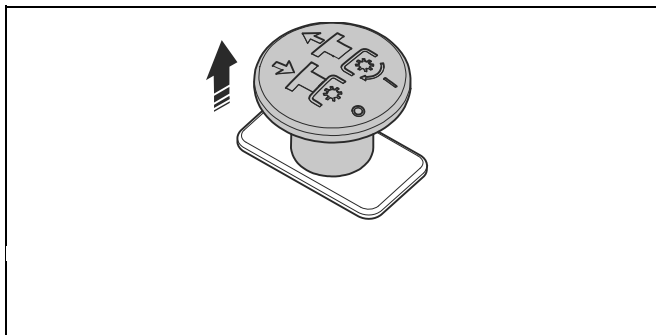
Husqvarna Connect

Das Gerät verfügt über *Bluetooth®*-Drahtlostechnologie und kann sich mit mobilen Geräten, die die Husqvarna Connect-Anwendung installiert haben, verbinden. Die Husqvarna Connect-Anwendung ist eine kostenlose Anwendung für Ihr Mobilgerät. Die Husqvarna Connect-Anwendung bietet erweiterte Funktionen für Ihr Husqvarna Gerät:

- Sperren und Entsperren Sie Funktionen, um eine unzulässige Betätigung des Geräts zu verhindern.
- Erweiterte Produktinformationen
- Informationen über Produktteile und -wartung sowie entsprechende Hilfe dazu.

PTO-Knopf (Zapfwellenantrieb)

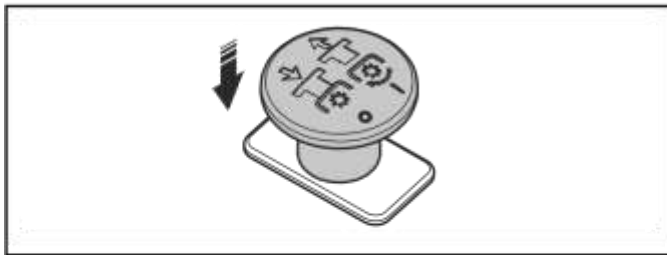
Mit dem PTO-Knopf werden die Zapfwellenkupplung und das Mähdeck oder andere daran angeschlossene Geräte ein- und ausgerückt. Befolgen Sie die korrekten Startbedingungen, um das Mähdeck zu aktivieren. Unter *Betriebsbedingungen auf Seite 12* finden Sie die richtigen Startbedingungen.



- Ziehen Sie den PTO-Knopf heraus, um den Antrieb für das Mähdeck oder andere Geräte zu aktivieren.

und die Arbeitsleuchte einzuschalten (C) oder auszuschalten (A).

- Drücken Sie den PTO-Knopf wieder hinein, um den Antrieb für das Mähdeck oder andere Geräte zu deaktivieren.



Gewichtsübertragungsfunktion

Die Gewichtsübertragungsfunktion überträgt Gewicht vom Zubehör auf das Gerät. Der Bodendruck auf die Vorderräder des Geräts wird erhöht, wodurch der Bodendruck auf die Schwenkräder verringert wird. Schalten Sie die Gewichtsübertragungsfunktion ein, um beim Grasmähen ein optimales Schneidergebnis zu erzielen; dies gilt auch bei Verwendung einer Kehrmaschine. Husqvarna empfiehlt, die Gewichtsübertragungsfunktion beim Schneeräumen auszuschalten, um maximalen Bodendruck auf das Zubehör anzuwenden. Bei eingeschalteter Gewichtsübertragungsfunktion kann der Geräterahmen nicht vollständig abgesenkt werden.



WARNUNG: Um Quetschverletzungen zu vermeiden, muss die Gewichtsübertragungsfunktion beim Wechseln von Zubehör ausgeschaltet sein.

Scheinwerfer

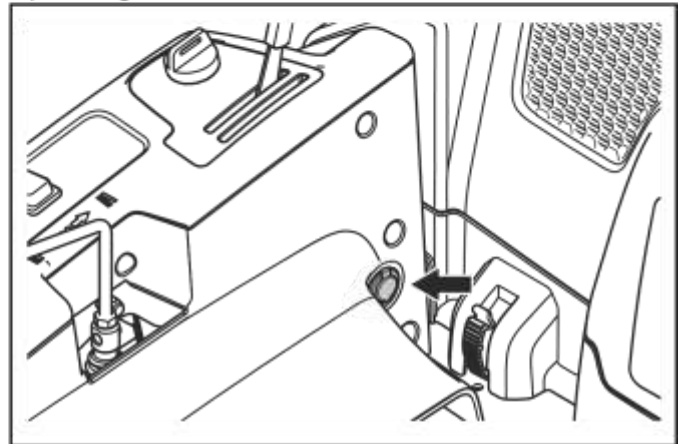
Der Scheinwerfer hat eine Arbeitsleuchte und eine Fernlichtleuchte.

Drücken Sie den Netzschalter, um die Arbeitsleuchten einzuschalten (B) oder auszuschalten (A). Drücken Sie den Netzschalter, um die Fernlichtleuchte

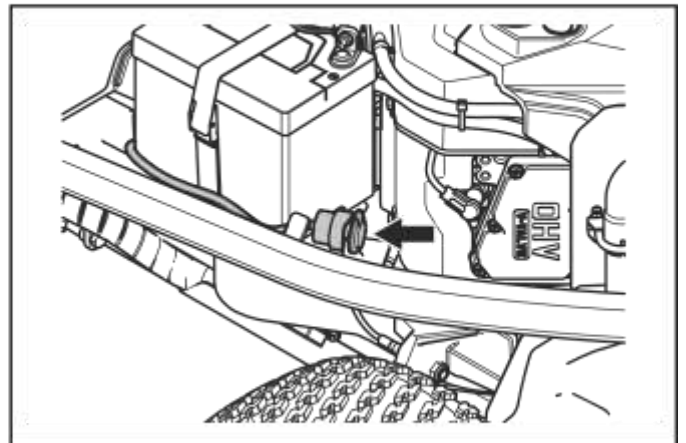
Die Arbeitsleuchte leuchtet nach dem Ausschalten der Zündung 3 Minuten lang. Wenn die Scheinwerfer eingeschaltet sind, zeigt das Display das Symbol des Scheinwerfers an. Siehe *Display auf Seite 7*.

Steckdose

Das Gerät verfügt über 2 Steckdosen. Die Steckdose der Bedientafel auf der rechten Seite am Sitz hat eine Spannung von 12 V.

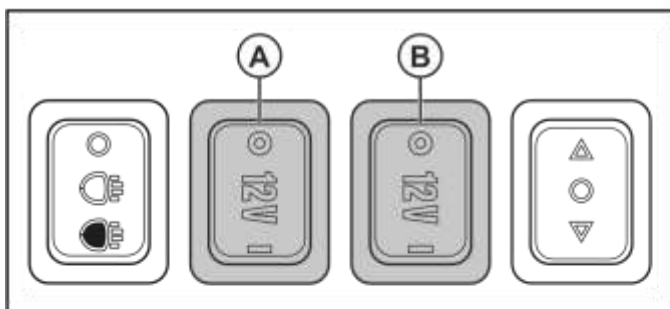


Die Steckdose im Motorgehäuse hat eine Spannung von 12 V.



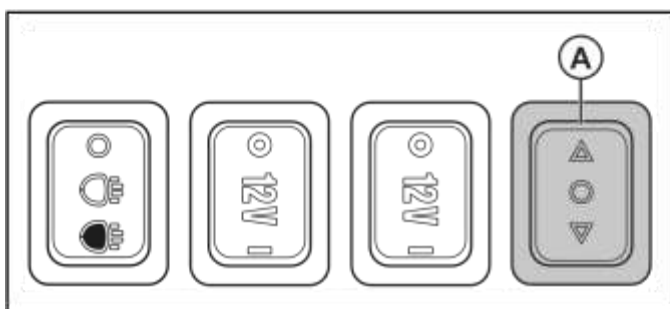
- Drücken Sie den Netzschalter (A), um die Steckdose der Bedientafel auf der rechten Seite ein- oder auszuschalten.

- Drücken Sie den Netzschalter (B), um die Steckdose im Motorgehäuse ein- oder auszuschalten.

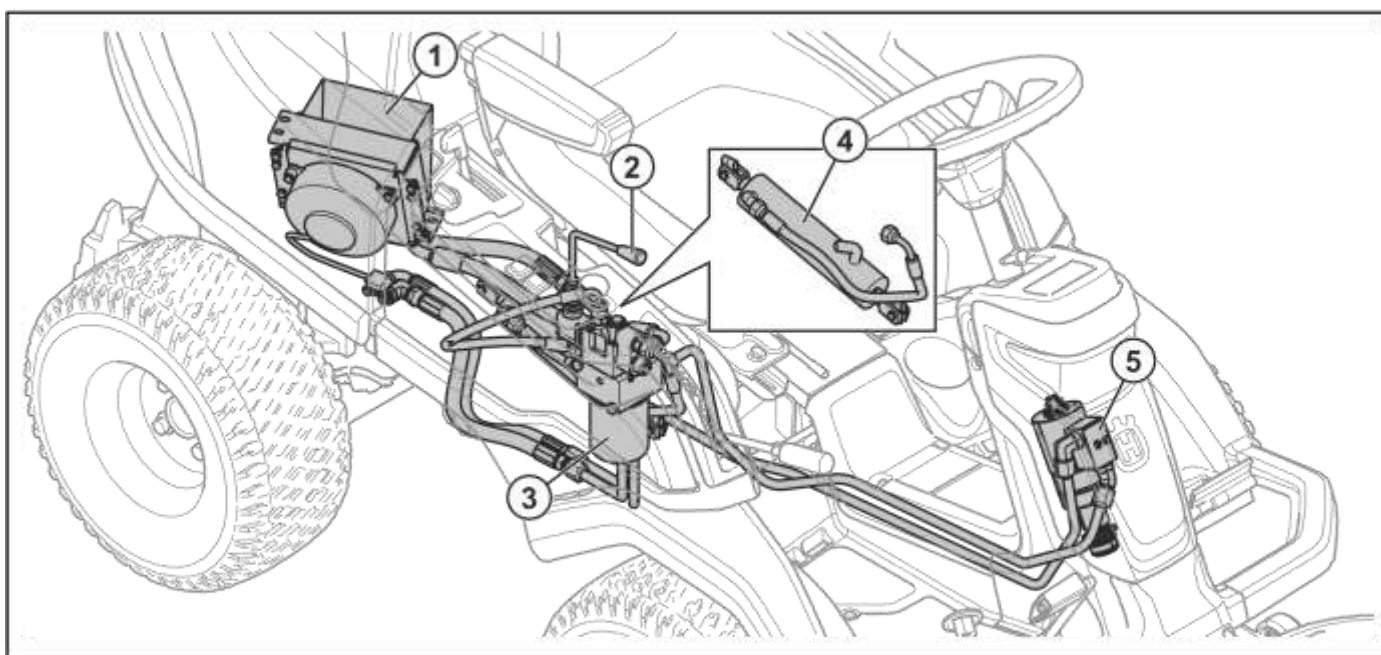


Funktionsschalter für die Steckdose auf der Rückseite

Verwenden Sie den Funktionsschalter (A), um einige Teile des zugelassenen Zubehörs zu bedienen, die mit der Steckdose auf der Rückseite verbunden sind. Der Funktionsschalter hat verschiedene Funktionen für verschiedene Arten von Zubehör. Lesen Sie die Bedienungsanleitung für das Zubehör.



Übersicht zum Hydrauliksystem



1. Hydraulikölkühler
2. Hubhebel
3. Ölfilter
4. Zylinder
5. Zentrale Steuereinheit

Betriebsstundenzähler

Das Gerät hat 2 Betriebsstundenzähler auf dem Display. Die Betriebsstundenzähler zeigen die Gesamtanzahl der Betriebsstunden des Motors (A) sowie die Anzahl der Betriebsstunden im Betriebszeitraum (B) an. Die letzte Ziffer des Betriebsstundenzählers für den Betriebszeitraum zeigt eine Zehntelstunde (6 Minuten) an.

Die Zeit bei eingeschalteter Zündung, aber abgestelltem Motor wird nicht registriert.

Hinweis: Der Gesamtbetriebsstundenzähler (A) zeigt nur volle Stunden an.

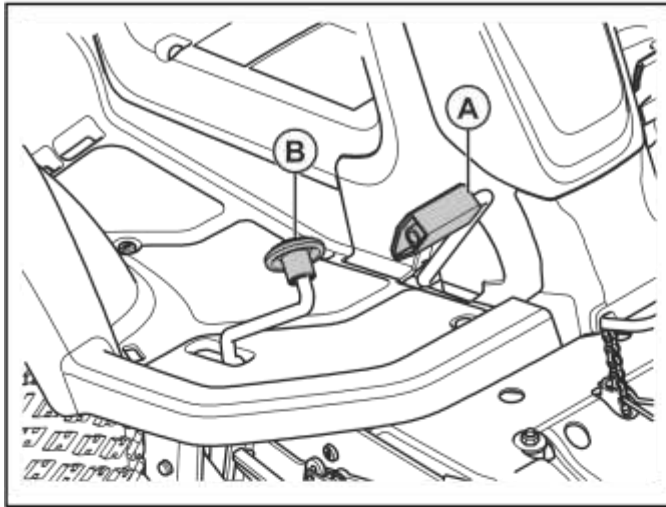
Hinweis: Ein Betriebszeitraum ist die Zeit, in der der Motor während eines Tages eingeschaltet war. Ein neuer Betriebszeitraum beginnt, wenn der Motor mindestens 6 h ausgeschaltet ist.



Pedale für Vorwärts- und Rückwärtsfahren

Die Geschwindigkeit wird stufenlos mit zwei Pedalen geregelt. Das linke Pedal (A) wird für die Vorwärtsfahrt

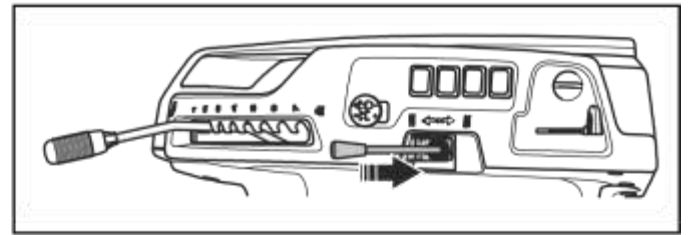
verwendet, das rechte Pedal (B) wird für die Rückwärtsfahrt verwendet. Das Gerät bremst, wenn die Pedale losgelassen werden.



Hubhebel für den Hydraulikhub des Mähdecks

Der Hubhebel steuert den Hydraulikhub. Verwenden Sie den Hydraulikhub, um das Mähdeck in die

Transportstellung anzuheben und das Mähdeck in eine Mähposition abzusenken. Sie arbeitet mit Hydraulikdruck und der Motor muss gestartet werden, um das Anheben zu bedienen.

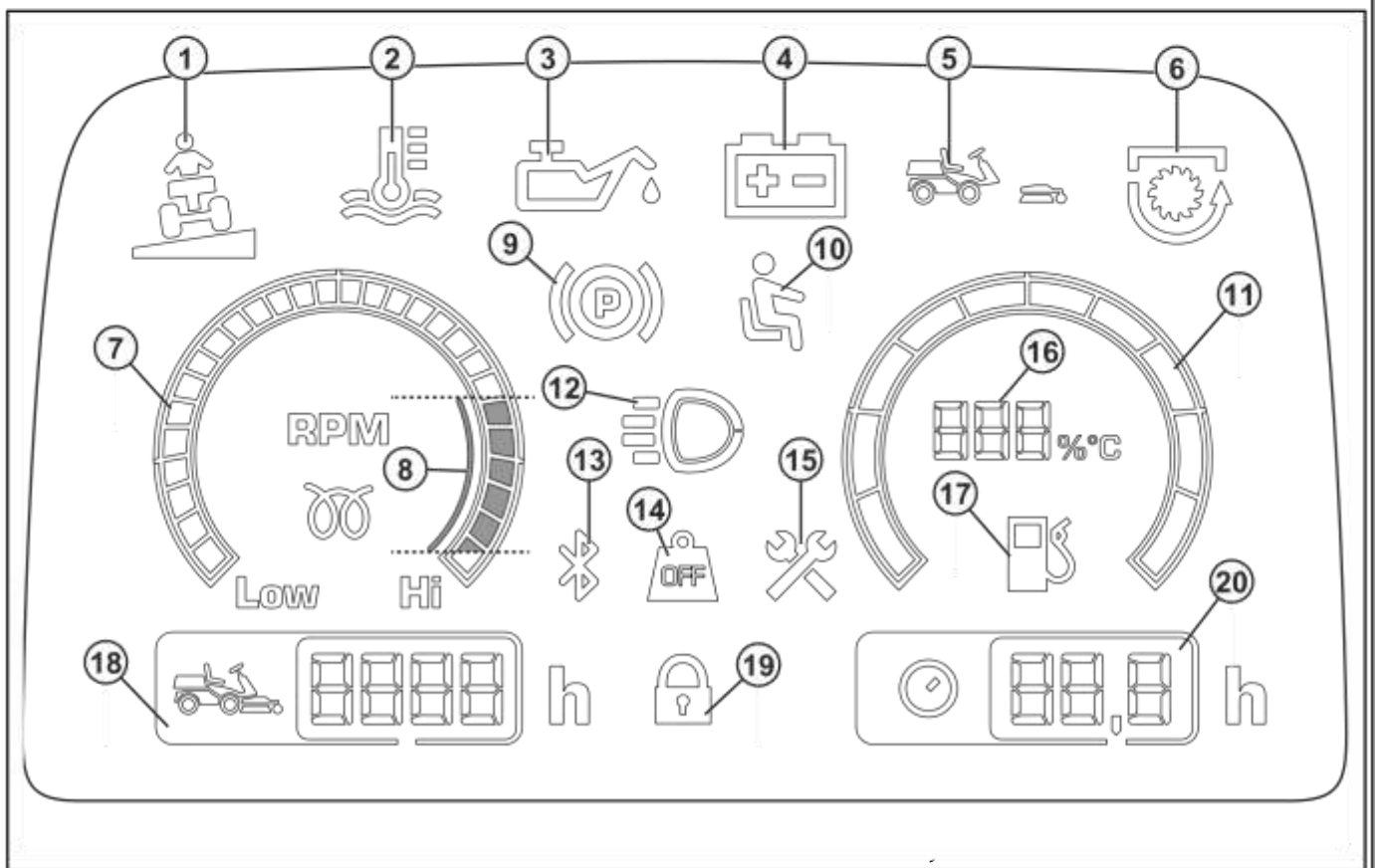


Mähdeck

Die Mähdecks für dieses Produkt sind Combi-Mähdecks mit BioClip. BioClip schneidet das Gras zu Dünger. Das Combi-Mähdeck kann auch ohne BioClip verwendet werden. Ohne BioClip wird das Gras nach hinten ausgeworfen.

Display

Das Display des Bedienfelds zeigt Informationen über den Status des Geräts an.



1. Neigungsanzeige, siehe *Neigungsanzeige auf Seite 12*.

2. Hydrauliktemperaturanzeige

3. Öldruckanzeige
4. Batteriestandsanzeige
5. Anzeige für Vorhandensein des Mähdecks
6. Zapfwellenanzeige
7. Drehzahlmesser
8. Empfohlene Motordrehzahl beim Bedienen des Geräts.
9. Anzeige für Handbremse
10. Totmanngriff (OPC)
11. Füllstandsanzeige
12. Kontrollleuchte Arbeitsleuchte oder Fernlichtleuchte
13. Bluetooth®
14. Gewichtsübertragung deaktiviert
15. Wartungsanzeige
16. Kraftstoffanzeige gemessen in Schritten von 5 %
17. Füllstandsanzeige Kraftstoff niedrig
18. Gesamtlaufzeit
19. Digitalsperre
20. Betriebslaufzeit

Hinweis: Das Aussehen des Displays kann je nach Modell variieren.

Symbole auf dem Gerät



WARNUNG: Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Rotierende Klingen. Halten Sie Körperteile fern.



Achtung: rotierende Teile. Halten Sie Körperteile fern.



Achten Sie auf herausschleudernde, abprallende Gegenstände.



Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von Personen, insbesondere Kindern oder Tieren.



Schauen Sie hinter sich, bevor und während Sie mit dem Gerät rückwärts fahren.



Mähen Sie niemals quer zum Hang. Mähen Sie nicht in Gelände mit einer Neigung von mehr als 10°. Siehe *So mähen Sie den Rasen an Steigungen* auf Seite 13.



Transportieren Sie niemals Personen auf dem Gerät oder der Ausrüstung.



Vorwärts fahren.



Leerlaufstellung.



Rückwärts fahren.



Feststellbremse.



Dieses Gerät stimmt mit den geltenden EG-Richtlinien überein.



Dieses Gerät entspricht den geltenden UK-Richtlinien.



Etikett mit Geräuschemissionen gemäß EU- und UK-Richtlinien und Verordnungen sowie der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ (Umweltschutz-/Lärmschutzbestimmung) von New South Wales. Der garantierte Schallleistungspegel des Geräts ist unter *Technische Daten* auf Seite 42 und auf dem Etikett angegeben.



Tragen Sie stets einen zugelassenen Gehörschutz.



Deaktivieren der Gewichtsübertragung

»



Aktivieren Sie die Gewichtsübertragung



Stellen Sie den Motor ab.

START

Starten Sie den Motor.



Motordrehzahl – schnell.



Motordrehzahl – langsam.



Kraftstoff.



Max. 10 % Ethanol.



Schnitthöhe.



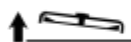
Wartungsposition für den
Schnitthöhenhebel



Die Klingen sind aktiviert.



Die Klingen sind deaktiviert.



Transportposition für das Mähdeck.



Betriebsposition für das Mähdeck.



Aktivieren und Deaktivieren des
Antriebssystems.



Ölstand.



Scanbarer Code

yyyywwxxxx

Auf dem Typenschild ist
die Seriennummer ange-
geben. yyyy ist das Pro-
duktionsjahr, und ww steht
für die Produktionswoche.

Hinweis: Weitere Symbole/Aufkleber auf dem Gerät
beziehen sich auf die Zertifizierungsanforderungen für
einige gewerbliche Bereiche.

Emissionen nach Euro V



WARNUNG: Bei jeglichen
Manipulationen des Motors erlischt die EU-
Typgenehmigung für dieses Produkt.

Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir
keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht,
wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht
vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller
zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird,
das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom
Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service
Center oder von einem zugelassenen Fachmann
repariert wird.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise
werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der
Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei
Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem
Handbuch die Gefahr von Verletzung oder

Tod des Bedieners oder anderer Personen
besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei
Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem
Handbuch die Gefahr von Schäden am
Gerät, an anderen Materialien oder in der
Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Dieses Gerät kann Hände oder Füße abtrennen und Gegenstände hochschleudern. Schwere oder tödliche Verletzungen können auftreten, wenn die Sicherheitshinweise nicht befolgt werden.



WARNUNG: Verwenden Sie ein Gerät mit beschädigter Schneidausrüstung nicht weiter. Eine beschädigte Schneidausrüstung kann Gegenstände hochschleudern und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Tauschen Sie beschädigte Messer umgehend aus.



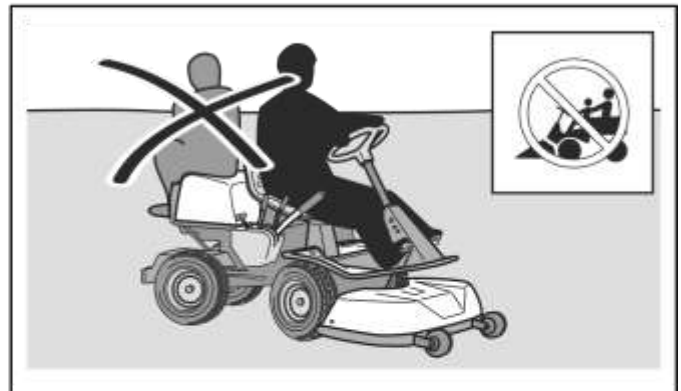
WARNUNG: Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Geräts ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.



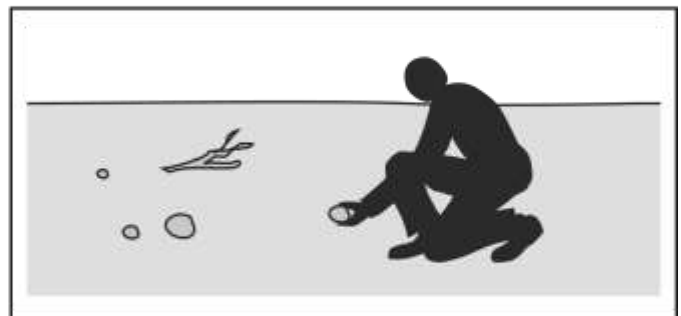
WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Lassen Sie immer Vorsicht walten und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand. Vermeiden Sie Situationen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen. Wenn Sie sich beim Betriebsablauf unsicher fühlen, nachdem Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben, lassen Sie sich bei einem Fachmann beraten, bevor Sie fortfahren.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und die Anweisungen auf dem Gerät sorgfältig durch und machen Sie sich damit vertraut, bevor Sie das Gerät anschalten.
- Lernen Sie die sichere Bedienung des Geräts und seiner Bedienelemente und wie Sie das Gerät schnell anhalten können.
- Lernen Sie die Bedeutung der Sicherheitsschilder.
- Halten Sie das Gerät sauber, um sicherzustellen, dass Sie die Schilder und Aufkleber gut lesen können.

- Denken Sie daran, dass der Bediener für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Transportieren Sie keine Passagiere. Das Gerät darf nur von einer Person verwendet werden.



- Lassen Sie das Gerät bei laufendem Motor nicht unbeaufsichtigt. Lassen Sie die Messer immer zuerst zum Stillstand kommen, aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen.
- Betreiben Sie das Gerät nur bei Tageslicht oder guter Beleuchtung. Halten Sie sicheren Abstand zu Löchern oder anderen Bodenunebenheiten. Achten Sie auf andere mögliche Gefahrenquellen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei schlechtem Wetter, z.B. bei Nebel, Regen, an feuchten oder nassen Orten, bei starkem Wind, großer Kälte, Gewittergefahr usw.
- Lokalisieren und kennzeichnen Sie Steine und Gegenstände, die nicht entfernt werden können, um Zusammenstöße zu vermeiden.
- Entfernen Sie Gegenstände wie Steine, Spielzeug, Kabel usw. aus dem Bereich, die in die Messer geraten und hochgeschleudert werden könnten.



- Lassen Sie keine Kinder oder andere Personen, die für die Bedienung nicht zugelassen sind, das Gerät benutzen oder warten. Unter Umständen gelten gesetzlich vorgeschriebene Altersbeschränkungen.
- Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Nähe des Geräts aufhält, wenn Sie den Motor starten, den Antrieb aktivieren und das Gerät in Bewegung setzen.
- Achten Sie auf den Verkehr, wenn Sie in der Nähe einer Straße mähen oder eine Straße überqueren.

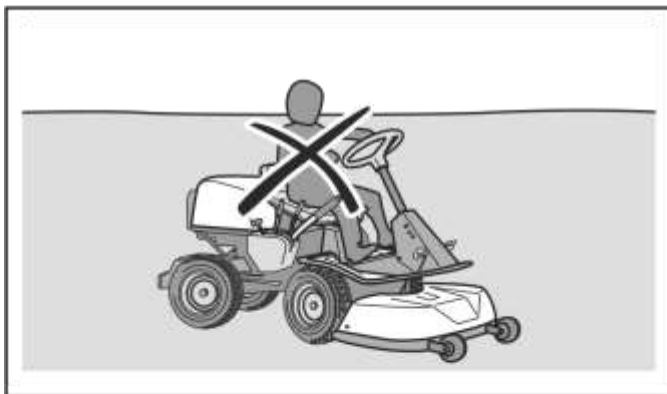
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind, unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder sonstigen Mitteln stehen, die Ihre Sehkraft, Aufmerksamkeit, Körperkontrolle oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen können.
- Parken Sie das Gerät stets auf einer ebenen Oberfläche und schalten Sie den Motor ab.

Sicherheitsvorschriften in Bezug auf Kinder



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Es kann zu schweren Unfällen kommen, wenn Sie nicht auf Kinder in der Nähe des Geräts achten. Kinder können vom Gerät und von Mäharbeiten angezogen werden. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Kinder nicht an dem Ort bleiben, an dem Sie sie zuletzt gesehen haben.
- Halten Sie Kinder aus dem Bereich, der gemäht werden soll, fern. Stellen Sie sicher, dass ein Erwachsener für die Kinder verantwortlich ist.
- Seien Sie aufmerksam, und stellen Sie das Gerät ab, falls Kinder den Arbeitsbereich betreten. Gehen Sie in der Nähe von Ecken, Büschen, Bäumen oder anderen Objekten, die Ihre Sicht behindern, besonders vorsichtig vor.
- Schauen Sie bevor und während Sie mit dem Gerät rückwärts fahren hinter sich und nach unten, um sicherzustellen, dass sich keine kleinen Kinder in der Nähe des Geräts aufhalten.
- Lassen Sie keine Kinder mitfahren. Sie können herunterfallen und sich schwer verletzen oder ein sicheres Lenken des Geräts verhindern.
- Lassen Sie Kinder das Gerät nicht bedienen.



Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Berühren Sie nicht den Motors oder die Abgasanlage während oder direkt nach dem Betrieb. Der Motor und das Abgassystem werden während des Betriebs sehr heiß. Gefahr von Verbrennungen, Brand und Schäden an Eigentum oder angrenzenden Bereichen. Wenn Sie das

Gerät bedienen, halten Sie Abstand zu Büschen und anderen Objekten.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Schauen Sie immer nach unten und hinter sich, bevor und während Sie rückwärtsfahren. Achten Sie auf große und kleine Hindernisse.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit, bevor Sie um eine Ecke fahren.
- Stoppen Sie die Klingen, wenn Sie über Bereiche fahren, die nicht gemäht werden sollen.



ACHTUNG: Lesen Sie die folgenden Vorsichtshinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

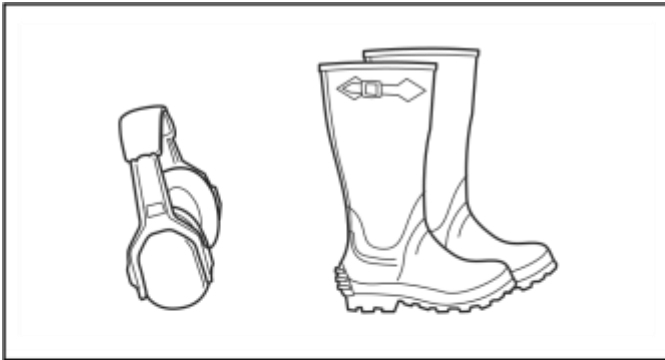
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, befreien Sie den Kaltlufterlass des Motors von Gras und Schmutz. Wenn der Kaltlufterlass verstopft ist, besteht die Gefahr der Beschädigung des Motors.
- Umfahren Sie Steine und andere größere Gegenstände vorsichtig und stellen Sie sicher, dass die Klingen die Objekte nicht berühren.
- Fahren Sie mit dem Gerät nicht über Objekte. Halten Sie an und untersuchen Sie das Gerät und das Mähdeck, wenn Sie über ein Objekt oder dagegen gefahren sind. Falls erforderlich, führen Sie Reparaturen aus, bevor Sie das Gerät wieder starten.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich von Ihrem Händler bei der Auswahl der richtigen Ausrüstung unterstützen.
- Tragen Sie stets einen zugelassenen Gehörschutz. Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie stets Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Stahlkappen werden empfohlen. Verwenden Sie das Gerät niemals barfuß.



- Tragen Sie Handschuhe wenn erforderlich, beispielsweise bei der Montage, Kontrolle oder Reinigung der Schneidausrüstung.
- Tragen Sie keine lose sitzende Kleidung, Schmuck oder andere Gegenstände, die sich in beweglichen Teilen verfangen können.
- Halten Sie eine Erste-Hilfe-Ausrüstung und einen Feuerlöscher griffbereit.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen. Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.
- Führen Sie keine Änderungen an den Sicherheitsvorrichtungen durch. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Schutzbleche, Schutzabdeckungen, Sicherheitsschalter oder anderen Schutzvorrichtungen sind nicht angebracht oder defekt sind.

So kontrollieren Sie das Zündschloss

- Starten und Stoppen Sie den Motor, um das Zündschloss zu kontrollieren. Siehe *So lassen Sie den Motor an auf Seite 19* und *So schalten Sie den Motor aus auf Seite 20*.
- Stellen Sie sicher, dass der Motor anspringt, wenn Sie den Zündschlüssel in Stellung START drehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Motor sofort ausgeht, wenn Sie den Zündschlüssel in Stellung STOPP drehen.

Betriebsbedingungen

Diese Bedingungen sind erforderlich um den Motor zu starten:

- Die Handbremse ist angezogen.
- Der Klingenantrieb ist deaktiviert.

Der Motor muss in diesen Situationen anhalten:

- Die Handbremse ist nicht angezogen und der Bediener steht vom Sitz auf.

Der Klingenantrieb muss in diesen Situationen anhalten:

- Die Handbremse ist angezogen und der Bediener steht vom Sitz auf.
- Der PTO-Schalter ist nach unten gedrückt.

Versuchen Sie, den Motor zu starten, ohne dass eine der oben genannten Bedingungen erfüllt ist. Verändern Sie die Bedingungen, und versuchen Sie es erneut. Führen Sie diese Kontrolle täglich durch.

Neigungsanzeige

Die Neigungsanzeige gibt eine Warnung aus, wenn das Gerät an Hängen von > 10 % verwendet wird.

So prüfen Sie das Vorwärts- und Rückwärts pedal

1. Starten Sie das Gerät.
 2. Stellen Sie sicher, dass das Vorwärts- und Rückwärts pedal nicht blockiert sind und sich frei bewegen können.
 3. Drücken Sie vorsichtig auf das Vorwärts pedal, um vorwärts zu fahren.
 4. Lassen Sie das Vorwärts pedal zum Bremsen los. Stellen Sie sicher, dass die Bremse einrückt, sobald das Vorwärts pedal losgelassen wird.
-
- Hinweis:** Das Gerät verfügt über eine automatische Bremse, die aktiviert wird, wenn Sie die Pedale loslassen. Um mehr Bremskraft beim Verringern der Geschwindigkeit zu erhalten, drücken Sie das andere Pedal.
-
5. Verfahren Sie für das Rückwärts pedal genauso.
 6. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht bewegt, wenn die Vorwärts- und Rückwärts pedale nicht eingerastet sind.

Feststellbremse



WARNUNG: Wenn die Feststellbremse nicht funktioniert, kann das Gerät sich in Bewegung setzen und Verletzungen oder Schäden verursachen. Stellen Sie sicher, dass die Feststellbremse regelmäßig überprüft und eingestellt wird.

Siehe *So kontrollieren Sie die Feststellbremse auf Seite 25*.

Schalldämpfer

Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Anwender fern.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Schalldämpfer fehlt oder defekt ist. Ein defekter

Schalldämpfer erhöht den Geräuschpegel und die Brandgefahr.



WARNUNG: Der Schalldämpfer wird während und nach Gebrauch und wenn der Motor im Leerlauf läuft, sehr heiß. Seien Sie in der Nähe von entzündlichen Materialien und/oder Dämpfen besonders vorsichtig, um Brandgefahr zu verhindern.

So prüfen Sie den Schalldämpfer

- Überprüfen Sie den Schalldämpfer regelmäßig, um sicherzustellen, dass er richtig angebracht und nicht beschädigt ist.

Schutzabdeckungen

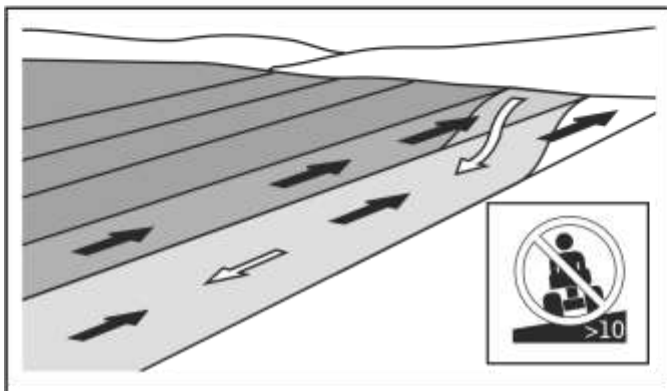
Fehlende oder beschädigte Schutzabdeckungen erhöhen das Risiko von Verletzungen an beweglichen Teilen und heißen Oberflächen. Prüfen Sie die Schutzabdeckungen, bevor Sie das Gerät bedienen. Achten Sie darauf, dass die Schutzabdeckungen richtig montiert sind und keine Risse oder andere Schäden aufweisen. Ersetzen Sie die beschädigten Abdeckungen.

So mähen Sie den Rasen an Steigungen

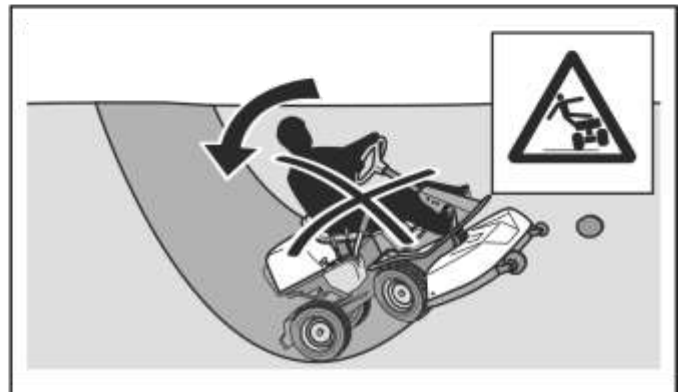


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Beim Rasenmähen an Steigungen besteht ein erhöhtes Risiko, dass Sie das Gerät nicht kontrollieren können und es umkippt. Dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen. Es ist notwendig, auf abschüssigem Gelände vorsichtig zu mähen. Wenn Sie am Hang nicht wenden können oder wenn Sie sich dabei nicht sicher fühlen, mähen Sie dort nicht.
- Entfernen Sie Steine, Äste und andere Hindernisse.
- Mähen Sie den Hang hinauf und hinunter, nicht von Seite zu Seite.
- Fahren Sie einen Hang nicht mit angehobenem Mähdeck hinunter.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Gelände mit einer Neigung von mehr als 10°.



- Starten oder stoppen Sie nicht am Hang.
- Bewegen Sie sich gleichmäßig und langsam an Hängen.
- Vermeiden Sie abrupte Geschwindigkeits- und Richtungswechsel.
- Wenden Sie nicht mehr als notwendig. Wenden Sie langsam und schrittweise, wenn Sie einen Hang hinunterfahren. Fahren Sie mit niedriger Geschwindigkeit. Drehen Sie das Lenkrad vorsichtig.
- Achten Sie auf Furchen, Löcher und Unebenheiten und fahren Sie nicht darüber hinweg. Am Hang besteht ein erhöhtes Risiko, dass das Gerät umkippt. Langes Gras kann Hindernisse verdecken.
- Mähen Sie nicht in der Nähe von Kanten, Gräben oder Böschungen. Das Gerät kann plötzlich umkippen, wenn ein Rad über den Rand einer steilen Steigung oder eines Grabens fährt oder wenn eine Kante nachgibt. Wenn das Gerät ins Wasser fällt, besteht die Gefahr des Ertrinkens.



- Mähen Sie nicht, wenn das Gras nass ist. Es ist rutschig, und die Räder können die Haftung verlieren, sodass das Gerät rutscht.
- Stellen Sie nicht einen Fuß auf den Boden, um das Gerät zu stabilisieren.
- Bewegen Sie das Gerät sehr vorsichtig, wenn ein Zubehöriteil oder anderes Objekt angebracht ist, das die Stabilität des Geräts beeinträchtigen kann.
- Setzen Sie für erhöhte Stabilität Gegengewichte ein. Ihr Händler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.

Sicherheit beim Abschleppen

- Verwenden Sie nur Zubehör zum Abschleppen, das von Husqvarna empfohlen wurde.
- Verwenden Sie die Zugschiene, um das Abschleppzubehör anzubringen.
- Schleppen Sie kein Zubehör ab, das schwerer ist als das maximal zulässige Gesamtgewicht. Siehe *Technische Daten auf Seite 42*.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine anderen Personen in der Nähe des Geräts befinden, wenn Sie Zubehörgeräte schleppen.
- Vermeiden Sie das Abschleppen von Zubehör an Hängen oder auf unebenem Boden.

- Betreiben Sie das Gerät beim Abschleppen mit niedriger Geschwindigkeit, wenn Sie Zubehör abschleppen.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff um. Er ist sehr leicht entzündlich und kann zu Verletzungen und Sachschäden führen.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht in geschlossenen Räumen.
- Benzin und Benzindämpfe sind giftig und leicht entzündlich. Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig, um Verletzungen oder Feuer zu vermeiden.
- Entfernen Sie nicht den Tankdeckel oder füllen den Kraftstofftank, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Lassen Sie den Motor vor dem Auftanken abkühlen.
- Rauchen Sie nicht, wenn Sie Kraftstoff auffüllen.
- Füllen Sie Kraftstoff nicht in der Nähe von Funken oder offenem Feuer ein.
- Starten Sie den Motor bei einer Leckage im Kraftstoffsystem nicht, bis die Undichtigkeiten repariert werden.
- Nicht höher als den empfohlen Kraftstofffüllstand befüllen. Durch die Wärme von Motor und Sonne dehnt sich der Kraftstoff aus und läuft aus, wenn der Tank zu sehr gefüllt ist.
- Füllen Sie nicht zu viel nach. Wenn Sie Kraftstoff auf das Gerät verschütten, wischen Sie die Flüssigkeit ab und warten, bis es trocken ist, bevor Sie den Motor anlassen. Wenn Sie etwas auf Ihre Kleidung verschütten, wechseln Sie diese.
- Lagern Sie den Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern.
- Bewahren Sie Gerät und Kraftstoff so auf, dass keine Gefahr besteht, dass Kraftstoff ausläuft oder Dämpfe zu Beschädigungen führen können.
- Leeren Sie den Kraftstoff im Freien und weit entfernt von offenem Feuer in einen für Kraftstoff zugelassenen Behälter.

Transportsicherheit

- Verwenden Sie ein für den Transport des Geräts zugelassenes Fahrzeug.
- Der Transport des Geräts kann durch nationale oder lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Der Fahrer des Transportfahrzeugs ist für die sichere Befestigung des Geräts während des Transports verantwortlich. Siehe *Transport auf Seite 39*.

Sicherer Umgang mit Akkus



WARNUNG: Ein beschädigter Akku kann eine Explosion verursachen und zu Verletzungen führen. Wenn der Akku deformiert oder beschädigt ist, wenden Sie sich an eine zugelassene Husqvarna Servicewerkstatt.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie in der Nähe von Akkus stets eine Schutzbrille.
- Tragen Sie keine Uhren, Schmuck oder andere Gegenstände aus Metall in der Nähe des Akkus.
- Bewahren Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Laden Sie den Akku in einem Bereich mit guter Belüftung auf.
- Halten Sie entflammbare Materialien in einem Mindestabstand von 1 m, wenn Sie den Akku aufladen.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Akkus. Siehe *Entsorgung auf Seite 41*.
- Von der Batterie können explosive Gase ausgehen. Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie! Halten Sie den Akku von offenen Flammen oder Funken fern.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Das Gerät ist schwer und kann zu Verletzungen oder Schäden an Eigentum oder angrenzenden Bereichen führen. Führen Sie keine Wartungsarbeiten an Motor oder Mähdeck durch, ohne dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Motor ist ausgeschaltet.
- Das Gerät ist auf einer ebenen Fläche abgestellt.
- Die Handbremse ist angezogen.
- Der Zündschlüssel ist abgezogen.
- Das Mähdeck ist angehoben.
- Die Zündkabel sind von den Zündkerzen abgezogen.



WARNUNG: Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses, giftiges und sehr gefährliches Gas. Verwenden Sie das Gerät nicht in geschlossenen Räumen oder in Räumen mit unzureichendem Luftstrom.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Für eine optimale Leistung und Sicherheit führen Sie regelmäßig Wartungsarbeiten am Gerät entsprechend den Angaben im Wartungsplan durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 20*.
- Elektrische Schläge können zu Verletzungen führen. Berühren Sie keine Kabel, während der Motor läuft. Führen Sie keinen Funktionstest an der Zündanlage mit den Fingern durch.
- Starten Sie den Motor nicht, wenn die Schutzabdeckungen entfernt wurden. Es besteht große Gefahr von Verletzungen durch bewegliche oder heiße Teile.
- Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten im Bereich des Motors durchführen.
- Die Klingen sind scharf und können Schnittwunden verursachen. Umwickeln Sie die Klingen zum Schutz oder tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an ihnen arbeiten.

- Bringe Sie das Mähdeck immer in die Wartungsposition, um es zu reinigen. Stellen Sie das Gerät nicht am Rand eines Grabens oder einer Steigung ab, wenn Sie sich Zugang zum Mähdeck verschaffen möchten.



ACHTUNG: Lesen Sie die folgenden Vorsichtshinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Drehen Sie den Motor nicht, wenn die Zündkerze oder das Zündkabel entfernt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern und Schrauben korrekt angezogen sind und dass die Ausrüstung in gutem Zustand ist.
- Ändern Sie nicht die Einstellung des Drehzahlreglers. Wenn die Motordrehzahl zu hoch ist, können die Produktbestandteile beschädigt werden. Siehe *Technische Daten auf Seite 42* für die maximal zulässige Motordrehzahl.
- Das Gerät nur mit der vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Ausrüstung zugelassen.

Montage

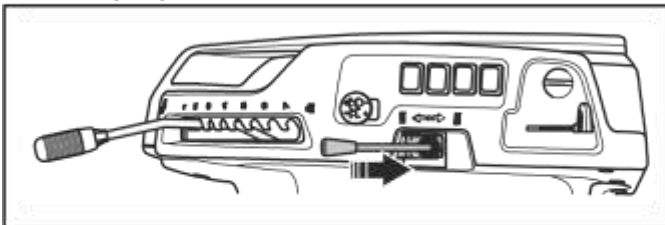
Einleitung



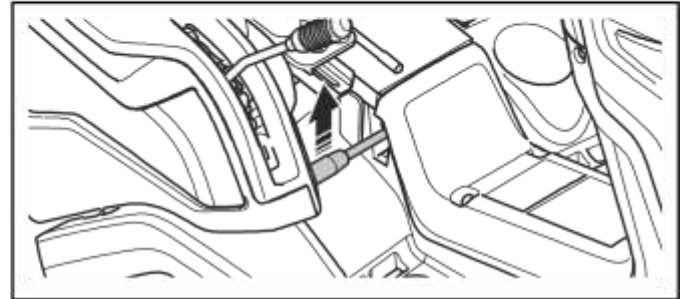
WARNUNG: Lesen Sie vor der Montage des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

So befestigen Sie das Mähdeck

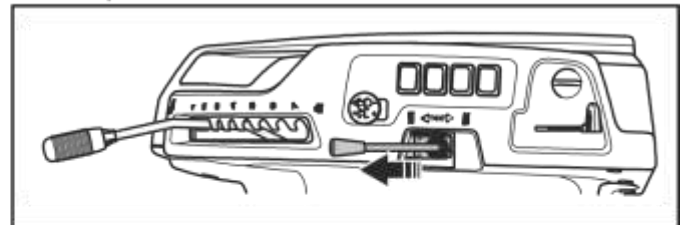
1. Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen Untergrund ab.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie den Hebel für das Mähdeck in Transportposition.



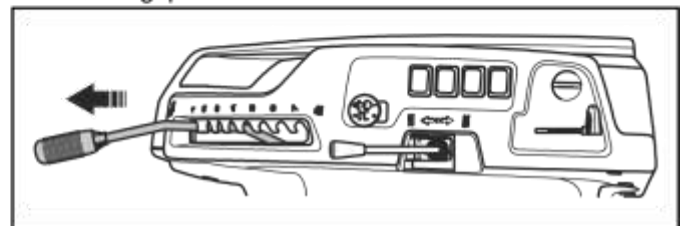
4. Bewegen Sie den Gewichtsübertragungshebel nach oben, um die Gewichtsübertragung zu deaktivieren.



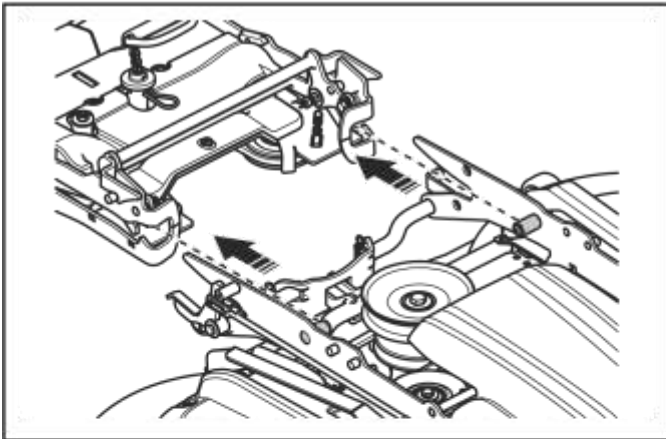
5. Stellen Sie den Hubhebel für das Mähdeck in Mähposition.



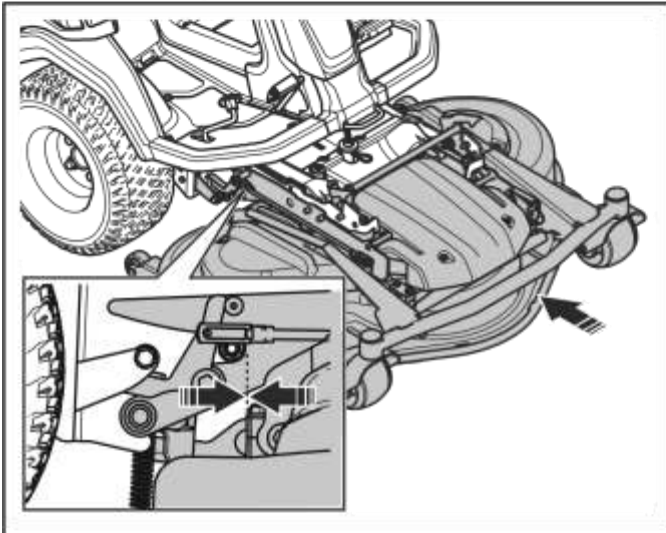
6. Stoppen Sie den Motor.
7. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel in die Wartungsposition.



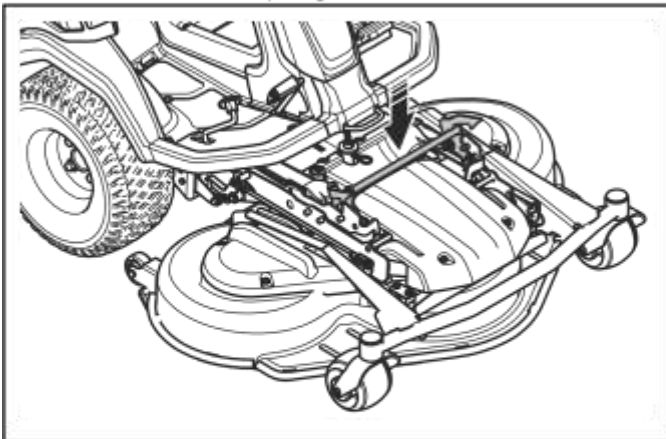
8. Richten Sie das Mähdeck mit dem Geräterahmen aus.



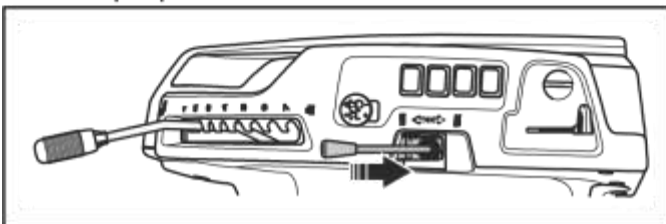
9. Schieben Sie das Mähdeck in den Geräterahmen bis zum Anschlag nach vorne.



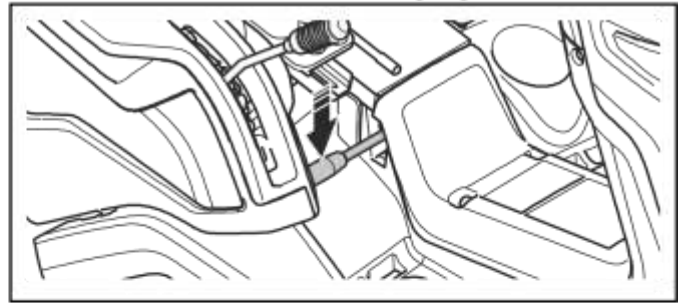
10. Drücken Sie den Sperrgriff nach unten.



11. Stellen Sie den Hebel für das Mähdeck in die Transportposition.



12. Bewege Sie den Gewichtsübertragungshebel nach unten, um die Gewichtsübertragung zu aktivieren.

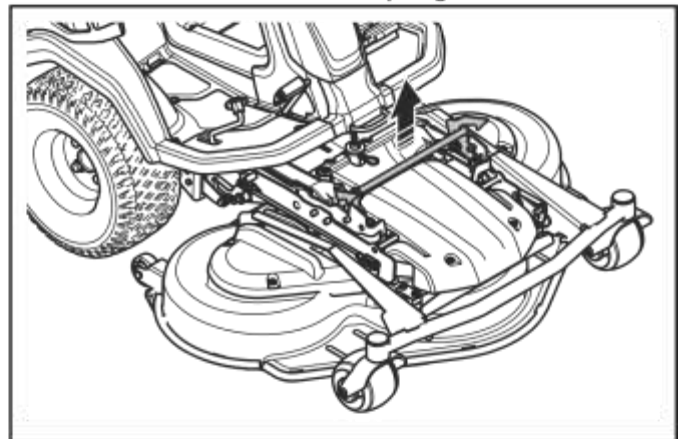


So entfernen Sie das Mähdeck

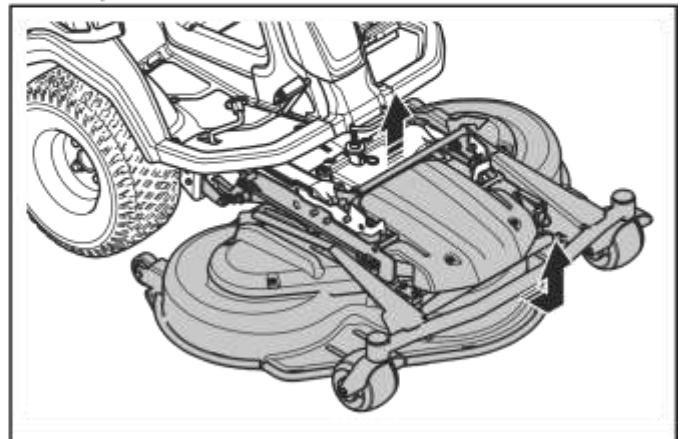


WARNUNG: Um Quetschverletzungen zu vermeiden, muss die Gewichtsübertragungsfunktion beim Wechseln von Zubehör ausgeschaltet sein.

1. Führen Sie Schritte 1-7 in *So befestigen Sie das Mähdeck auf Seite 15* aus.
2. Ziehen und halten Sie den Sperrgriff.



3. Halten Sie die Vorderkante des Mähdecks, und ziehen Sie es nach vorne, während Sie den Sperrgriff halten. Senken Sie das Mähdeck in die Endposition ab.



Hinweis: Wenn Sie das Mähdeck nicht in die Endposition ziehen können, lösen Sie den Sperrgriff und ziehen ihn erneut hoch.

4. Zielen und halten Sie den Sperrgriff, und heben Sie die Vorderkante des Mähdecks hoch, bis es sich löst. Heben Sie die Vorderkante des Mähdecks hoch, bis sie sich vom Geräterahmen löst.

5. Ziehen Sie das Mähdeck heraus.

Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Vor dem Betrieb des Gerätes müssen Sie die Sicherheitsinformationen lesen und verstehen.

So verwenden Sie Husqvarna Connect

1. Laden Sie die Husqvarna Connect App auf Ihr Mobiltelefon.
2. Anmeldung bei der Husqvarna Connect App.
3. Befolgen Sie die Anweisungen in der Husqvarna Connect App, um sich zu verbinden und das Gerät zu registrieren.

So füllen Sie Kraftstoff ein



WARNUNG: Benzin ist leicht entzündlich. Seien Sie vorsichtig und betanken Sie das Gerät im Freien, siehe *Sicherer Umgang mit Kraftstoff auf Seite 14*.



WARNUNG: Verwenden Sie den Kraftstofftank nicht als Auflagefläche.



ACHTUNG: Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs kann zu einer Beschädigung des Motors führen.

Der Motor läuft mit Benzin mit einer Mindest-Oktananzahl von 91 ROZ (87 AKI), nicht mit Öl gemischt. Wir empfehlen Ihnen biologisch abbaubares Alkylatbenzin. Verwenden Sie kein Benzin, das mehr als 10 % Ethanol enthält.

- Kontrollieren Sie den Füllstand vor jedem Gebrauch und füllen Sie bei Bedarf auf.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht vollständig. Der Abstand sollte mindestens 2,5 cm betragen.

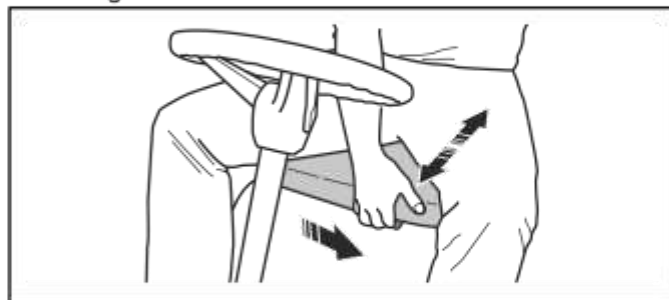
So stellen Sie den Sitz ein



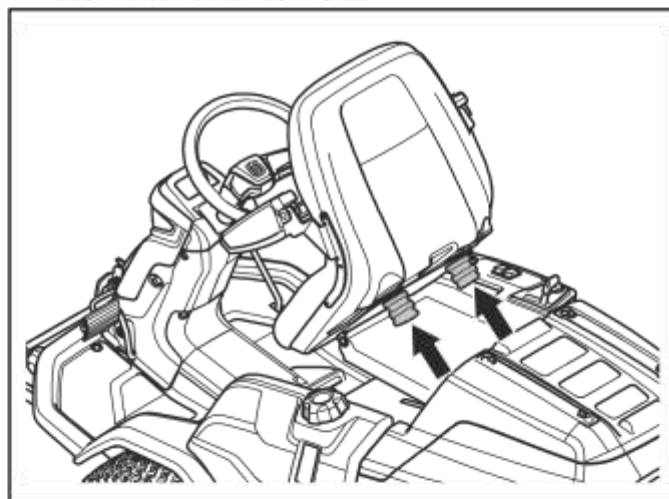
WARNUNG: Stellen Sie den Sitz nicht während des Betriebs des Geräts ein.

1. Um den Sitz nach vorn oder hinten zu verstellen, setzen Sie Ihre Füße auf die Fußstützen.

2. Drücken Sie den Hebel unter der Vorderkante des Sitzes zur Seite, und bringen Sie den Sitz in die richtige Position.



3. Um die Sitzfederung einzustellen, bewegen Sie die 2 Gummianschläge unter dem Sitz entsprechend den Angaben in der Abbildung. Positionieren Sie die 2 Gummianschläge in den Löchern vorne, mittig oder hinten unter dem Sitz.

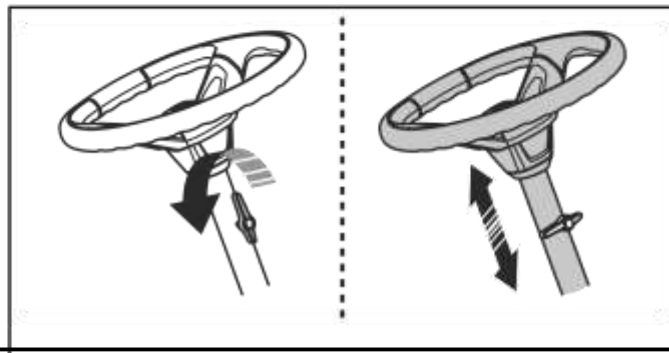


Höhenverstellung des Lenkrads



WARNUNG: Verstellen Sie die Höhe des Lenkrads nicht während das Gerät im Einsatz ist.

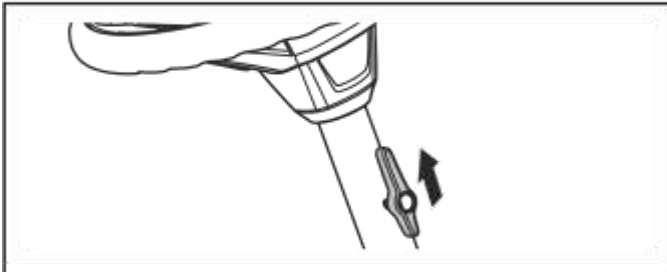
1. Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn um ihn zu lösen.



2. Stellen Sie die Höhe des Lenkrads ein.
3. Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um den Griff festzuziehen.

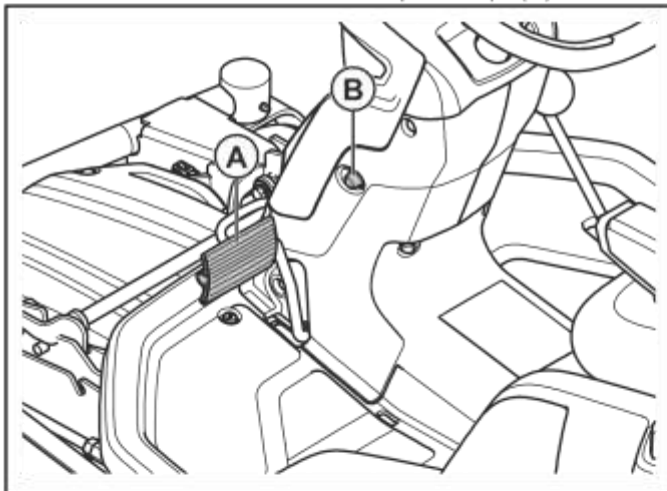


ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das lange Ende des Knopfs nach oben zeigt.



So betätigen und lösen Sie die Feststellbremse

1. Drücken Sie das Pedal der Feststellbremse (A) herunter.
2. Drücken und halten Sie den Sperrknopf (B).



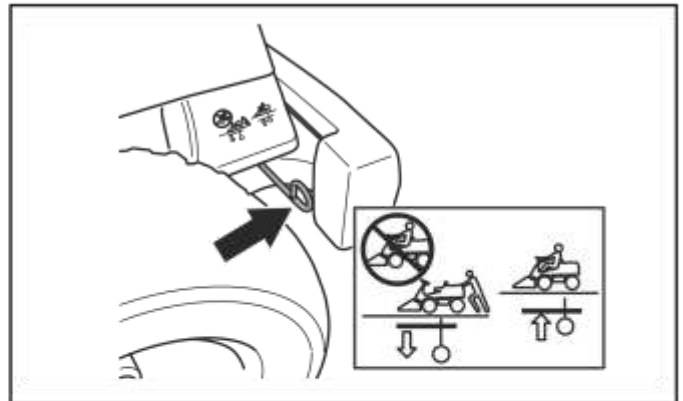
3. Halten Sie den Sperrknopf gedrückt und lassen Sie das Pedal der Feststellbremse los.
4. Zum Lösen der Feststellbremse, drücken Sie das Pedal der Feststellbremse.

So aktivieren und deaktivieren Sie den Antrieb

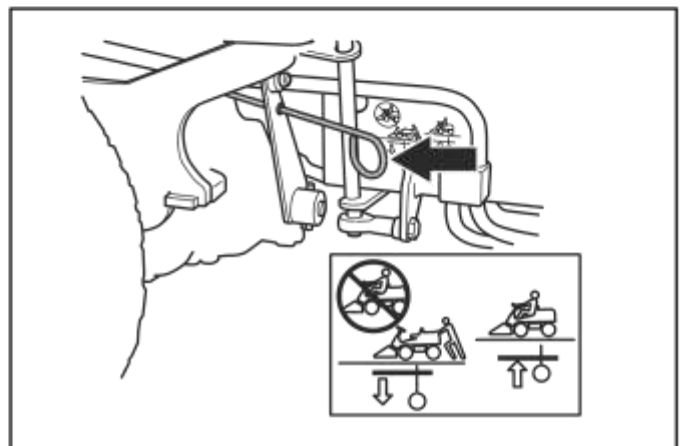
Um das Gerät mit abgestelltem Motor zu bewegen, muss das Antriebssystem deaktiviert werden. Ziehen Sie den Hebel für das Antriebssystem vollständig heraus, um den Achsantrieb zu deaktivieren. Drücken Sie den Hebel für das Antriebssystem vollständig herein, um den Achsantrieb zu aktivieren. Verwenden Sie keine mittlere Position.

Das Modell verfügt über einen Hebel für den Vorderachsantrieb und einen für den Hinterachsantrieb.

Der Hebel für das Antriebssystem der Hinterachse befindet sich hinter dem linken Hinterrad.

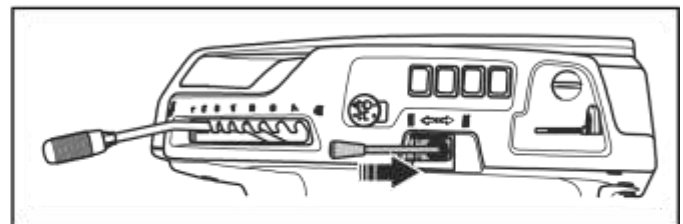


Der Hebel für das Antriebssystem der Vorderachse befindet sich hinter dem linken Vorderrad.

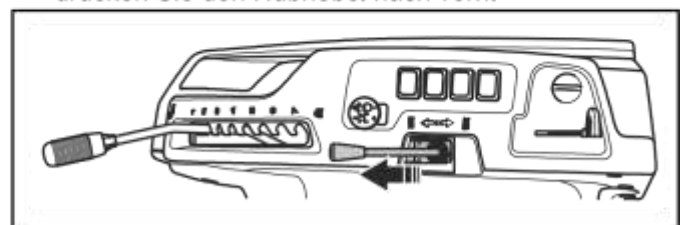


Anheben und Absenken des Mähdecks

- Um das Mähdeck in die Transportposition zu heben, ziehen Sie den Hubhebel nach hinten.



- Um das Mähdeck in die Mähposition abzusenken, drücken Sie den Hubhebel nach vorn.

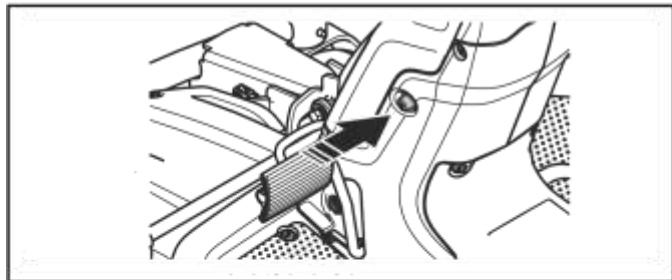


So lassen Sie den Motor an

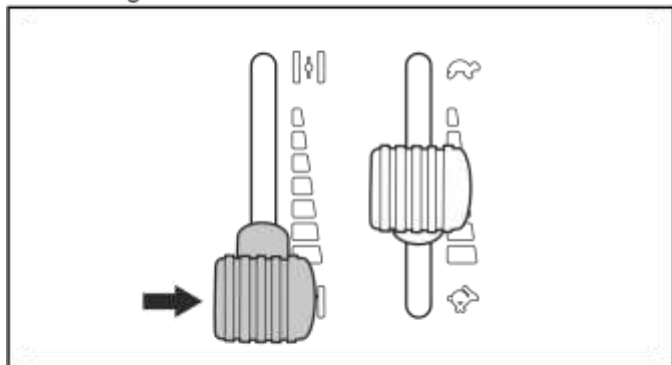
1. Drücken Sie den Zapfwellenschalter hinein, um beim Mähdeck den Antrieb auszukoppeln.



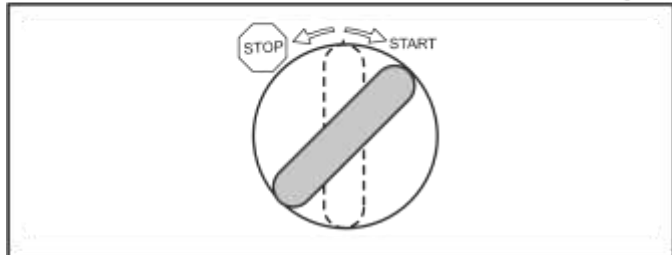
2. Betätigen Sie die Handbremse. Siehe *So betätigen und lösen Sie die Feststellbremse auf Seite 18.*



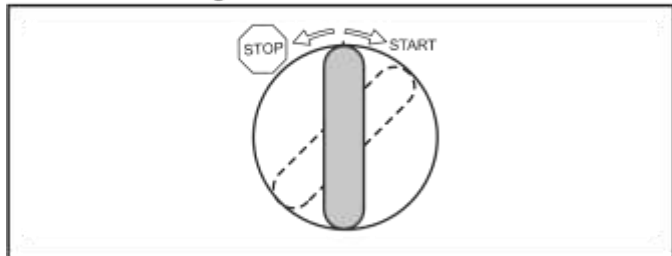
3. Wenn der Motor kalt ist, ziehen Sie den Choke-Hebel ganz nach hinten.



4. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Startstellung.



5. Wenn der Motor startet, lassen Sie den Zündschlüssel sofort los, so dass er in die Neutralstellung zurückkehrt.



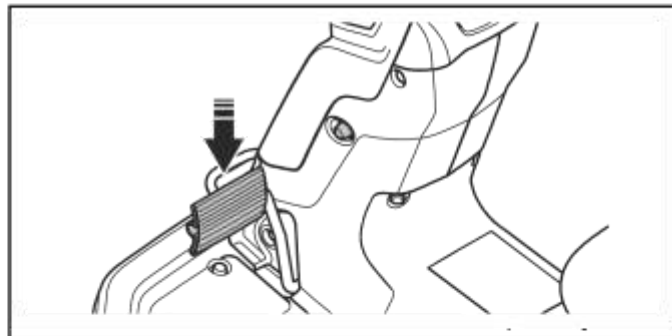
Hinweis: Lassen Sie den Zündschlüssel nicht länger als je 5 Sekunden in der Startposition. Wenn

der Motor nicht ^Startet, warten Sie 15 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen.

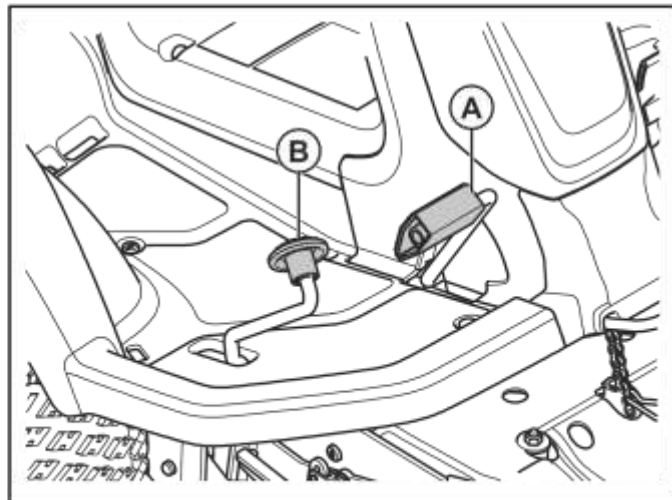
6. Lassen Sie den Motor mit halber Drehzahl für 3 bis 5 Minuten laufen, bevor Sie ihn stark belasten.
7. Drücken Sie den Gashebel in die Vollgas-Position.

So bedienen Sie das Produkt

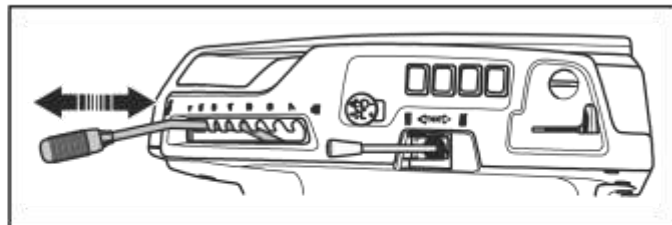
1. Starten Sie den Motor. Siehe *So lassen Sie den Motor an auf Seite 19.*
2. Lösen Sie die Feststellbremse.



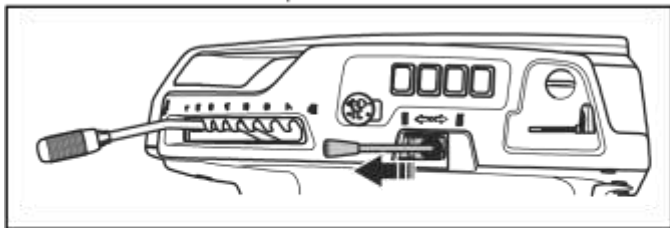
3. Drücken Sie vorsichtig eines der Gaspedale herunter. Die Geschwindigkeit erhöht sich je mehr das Pedal heruntergedrückt wird. Verwenden Sie Pedal (A) zum Vorwärtsfahren und Pedal (B) zum Rückwärtsfahren.



4. Lassen Sie das Pedal zum Bremsen los.
5. Stellen Sie die Schnitthöhe (1-7) mit dem Schnitthöhenhebel ein.



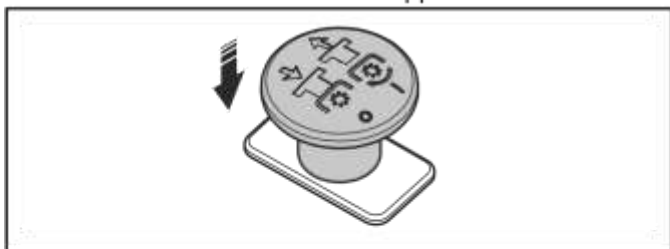
6. Bewegen Sie den Hubhebel nach vorne, um das Mähdeck in die Mähposition abzusenken.



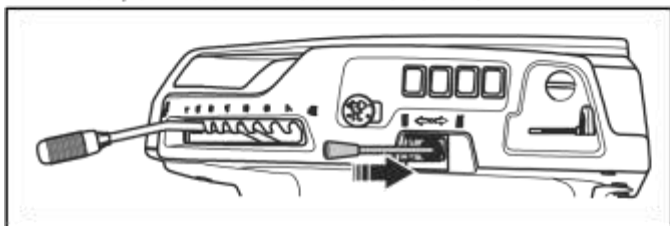
7. Ziehen Sie an dem PTO-Knopf, um den Klingenantrieb zu aktivieren.

So schalten Sie den Motor aus

1. Drücken Sie den PTO-Knopf wieder, um beim Mähdeck den Antrieb auszukoppeln.

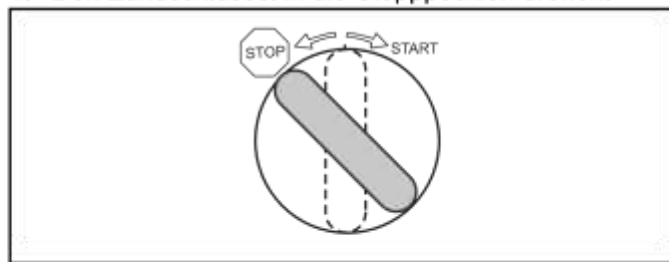


2. Ziehen Sie den Hubhebel für das Mähdeck nach hinten, um das Mähdeck anzuheben.



3. Betätigen Sie die Feststellbremse.

4. Den Zündschlüssel in die Stopposition drehen.



So erhalten Sie ein gutes Mähergebnis

- Führen Sie für eine optimale Leistung regelmäßig Wartungsarbeiten am Gerät entsprechend den Angaben im Wartungsplan durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 20*.
- Mähen Sie keinen nassen Rasen. Nasses Gras kann zu schlechten Mähergebnissen führen.
- Beginnen Sie mit einer hohen Schnitthöhe, und verringern Sie diese allmählich.
- Mähen Sie mit Klingen, die bei hoher Drehzahl rotieren (für maximal zulässige Motordrehzahl siehe *Technische Daten auf Seite 42*). Bewegen Sie das Gerät mit geringer Geschwindigkeit vorwärts. Wenn das Gras nicht zu hoch und zu dick ist, können Sie auch bei höherer Geschwindigkeit ein gutes Mähergebnis erzielen.
- Schneiden Sie das Gras in einem unregelmäßigen Muster.
- Um die besten Mähergebnisse zu erzielen, mähen Sie den Rasen häufig und verwenden die BioClip-Funktion.

Wartung

Einleitung

die Sicherheitsinformationen lesen und verstehen.



WARNUNG: Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten müssen Sie

Wartungsplan

Betrieb vor der Verwendung
Sicherstellen, dass keine Kraftstoff- oder Ölleckagen vorhanden sind.
Das Gerät reinigen. Siehe <i>So reinigen Sie das Gerät auf Seite 23</i> .
Die Innenseite des Mähdecks reinigen. Siehe <i>So reinigen Sie das Gerät auf Seite 23</i> .
Motor und Schalldämpfer reinigen. Siehe <i>So reinigen Sie Motor und Schalldämpfer auf Seite 23</i> .
Sicherstellen, dass der Kaltlufteinlass des Motors nicht blockiert ist. Siehe <i>So reinigen Sie den Kaltlufteinlass des Motors auf Seite 23</i> .
Sicherstellen, dass die Sicherheitsvorrichtungen nicht beschädigt sind. Siehe <i>Betriebsbedingungen auf Seite 12</i> .
Die Klingen im Mähdeck überprüfen. Siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 31</i> .
Die Bremsen prüfen und testen. Siehe <i>So kontrollieren Sie die Feststellbremse auf Seite 25</i> und <i>So prüfen Sie das Vorwärts- und Rückwärtspedal auf Seite 12</i> .

Betrieb vor der Verwendung
Den Motorölstand kontrollieren. Siehe <i>So prüfen Sie den Motorölstand auf Seite 32.</i>
Den Getriebeölstand kontrollieren. Siehe <i>So prüfen Sie den Hydraulikölstand auf Seite 33.</i>
Die Lenkseilzüge kontrollieren. Siehe <i>So überprüfen Sie die Steuerdrähte auf Seite 25.</i>
Sicherstellen, dass die Fernlichtleuchte und die Arbeitsleuchte ordnungsgemäß funktionieren (falls zutreffend). Siehe <i>Scheinwerfer auf Seite 5.</i>

X = Die Anweisungen sind in der Bedienungsanleitung enthalten.

O = Diese Anweisungen sind nicht in der Bedienungsanleitung enthalten. Lassen Sie die Wartung von einer zugelassenen Servicewerkstatt durchführen.

Instand halten	Erste Wartung	Wartungsintervall in Stunden	
	50	100	200
Hydraulikschläuche und -kupplungen kontrollieren und reinigen. Bei Bedarf ersetzen.		O	
Riemen und Riemenscheiben kontrollieren.	O	O	
Die Lenkkette auf der Innenseite des Rahmentunnels prüfen.		O	
Alle Seilzüge prüfen, schmieren und einstellen.		O	
Sicherstellen, dass der Reifendruck korrekt ist. Siehe <i>Reifendruck auf Seite 28.</i>	X	X	
Sicherstellen, dass alle Schrauben und Muttern mit dem richtigen Drehmoment angezogen sind.		O	
Den Fahrersitz schmieren.		O	
Alle Ketten schmieren.		O	
Räder und Klingenlager am Mähdeck schmieren (falls zutreffend).	O	O	
Die Pedale auf der Innenseite des Rahmentunnels schmieren.		O	

Schmieren Sie die Riemenspanner.		O	
Entfernen Sie die Antriebsräder und schmieren Sie die Achsen (nur für Serie 200-300)		O	
Den Kraftstoffschlauch kontrollieren. Ggf. ersetzen.		O	
Den Kraftstofffilter ersetzen. Siehe <i>So ersetzen Sie den Kraftstofffilter auf Seite 26.</i>		X	
Den Luftfilter reinigen. Siehe <i>So reinigen und tauschen Sie den Luftfilter aus auf Seite 26.</i>	X		
Den Luftfilter ersetzen. Siehe <i>So reinigen und tauschen Sie den Luftfilter aus auf Seite 26.</i>		X	
Kühlrippen des hydrostatischen Getriebes prüfen.		O	
Motor und hydrostatisches Getriebe reinigen.		O	
Schalldämpfer und Wärmeableiter prüfen.	O	O	

Instand halten	Erste Wartung	Wartungsintervall in Stunden	
	50	100	200
Das Motoröl wechseln. Siehe <i>So wechseln Sie Motoröl und Ölfilter auf Seite 32.</i>	X ¹	X ²	
Motorölfilter wechseln <i>So wechseln Sie Motoröl und Ölfilter auf Seite 32.</i>	X ³	X ⁴	
Die Zündkerze ersetzen. Siehe <i>So überprüfen und wechseln Sie die Zündkerze auf Seite 27.</i>		X	
Die Leuchten kontrollieren (falls zutreffend). Siehe <i>Scheinwerfer auf Seite 5.</i>	X	X	
Die Firmware aktualisieren (falls zutreffend).	O	O	
Den Akku kontrollieren und ggf. aufladen. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 27.</i>	X	X	
Prüfen Sie die Drehzahl der Vorder- und Hinterräder und stellen Sie sie ein (nur bei Ausführungen mit Allradantrieb).	O	O	
Wechseln Sie den Getriebefilter (nur bei Ausführungen mit Allradantrieb).	O		O
Den aufschraubbaren Filter des Servomechanismus austauschen (falls zutreffend).	O		O
Das Kühlgebläse des hydrostatischen Getriebes prüfen.	O	O	
Den Ölstand im Getriebe kontrollieren und ggf. Öl nachfüllen. Siehe <i>So prüfen Sie den Hydraulikölstand auf Seite 33.</i>		X	
Das Getriebeöl wechseln.	O		O
Die Feststellbremse prüfen und justieren.	O	O	
Die Außen- und Innenflächen des Mähdecks und Abdeckungen des Mähdecks reinigen. Siehe <i>So reinigen Sie das Gerät auf Seite 23.</i>	X	X	
Schnitthöhe und Anstellwinkel kontrollieren und bei Bedarf einstellen. Siehe <i>So überprüfen Sie die Fluchtung des Mähdecks auf Seite 29</i> und <i>So stellen Sie die Fluchtung des Mähdecks ein auf Seite 29.</i>	X	X	
Die Klingen im Mähdeck überprüfen und ggf. Schärfen und auswuchten. Siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 31</i> und <i>So tauschen Sie die Messer aus auf Seite 31.</i>		X	
Die Motordrehzahl kontrollieren und bei Bedarf einstellen.	O	O	
Sicherstellen, dass sich das Gerät in der Neutralstellung nicht bewegt. Siehe <i>So prüfen Sie das Vorwärts- und Rückwärtspedal auf Seite 12.</i>	X	X	

Bei verschiedenen Geschwindigkeiten Vorwärts- und Rückwärtsfahrt kontrollieren.	O	O	
Klingenaktivierung, Sitz, Hub und Vorwärtsantrieb/Bremse kontrollieren. Siehe <i>Sicherheitsvorrichtungen am Gerät auf Seite 12.</i>	X	X	

-
- 1 50 Stunden oder ein Jahr (nur erste Wartung).
 - 2 100 Stunden oder einmal im Jahr.
 - 3 50 Stunden oder ein Jahr (nur erste Wartung).
 - 4 100 Stunden oder einmal im Jahr.

Instand halten	Erste Wartung	Wartungsintervall in Stunden	
	50	100	200
Überprüfen Sie das Aufsammlsystem (nur bei Ausführungen mit Aufsammlfunktion).	X	X	

So reinigen Sie das Gerät



ACHTUNG: Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger. Wasser kann in Lager und elektrische Anschlüsse gelangen und Korrosion verursachen, die zu Schäden am Gerät führt.

Reinigen Sie das Gerät sofort nach der Anwendung.

- Reinigen Sie keine heißen Oberflächen wie Motor, Schalldämpfer und Abgasanlage. Warten Sie, bis die Oberflächen abgekühlt sind, und entfernen Sie dann Gras oder Schmutz.
- Vor dem Reinigen mit Wasser reinigen Sie mit einer Bürste. Entfernen Sie Gras und Schmutz auf dem und um das Getriebe, dem Getriebe-Lufteinlass und dem Motor.
- Verwenden Sie fließendes Wasser aus einem Schlauch, um das Gerät zu reinigen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
- Richten Sie den Wasserstrahl nicht auf elektrische Bauteile oder Lager. Reinigungsmittel erhöhen in der Regel die Beschädigung.
- Bringen Sie das Mähdeck zum Reinigen in die Wartungsposition und spritzen Sie es mit einem Wasserschlauch ab.
- Wenn das Gerät sauber ist, schalten Sie das Mähdeck kurz ein, um noch verbleibendes Wasser abzublasen.



So reinigen Sie Motor und Schalldämpfer

Halten Sie Motor und Schalldämpfer frei von Rasenschnitt und Schmutz. In Benzin oder Öl getränkter Rasenschnitt auf dem Motor kann die Brandgefahr erhöhen und das Risiko, dass der Motor zu heiß wird. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor er gereinigt wird. Mit Wasser und einer Bürste reinigen.

Rasenschnitt rund um den Schalldämpfer trocknet schnell und stellt eine Brandgefahr dar. Verwenden Sie

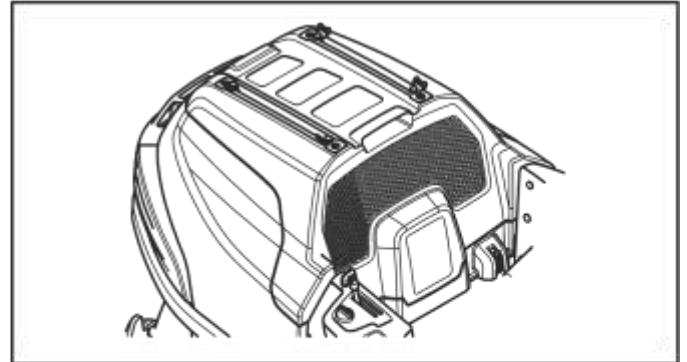
eine Bürste oder entfernen Sie den Rasenschnitt mit Wasser, wenn der Schalldämpfer kalt ist.

So reinigen Sie den Kaltlufteinlass des Motors

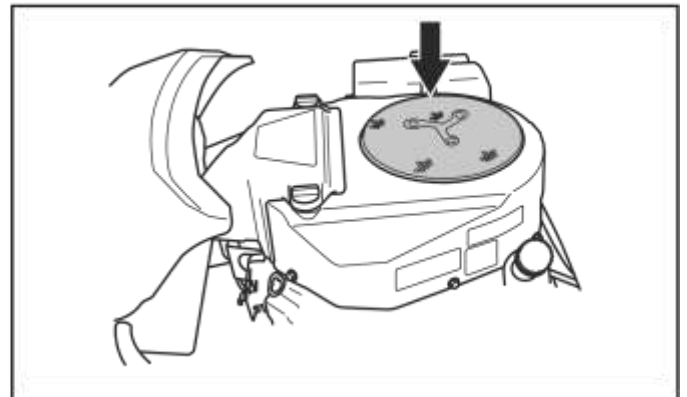


WARNUNG: Stellen Sie den Motor ab. Der Kaltlufteinlass dreht sich und kann Verletzungen an Ihren Fingern verursachen.

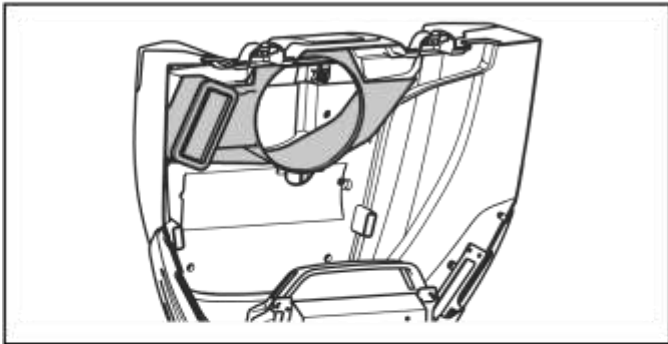
1. Achten Sie darauf, dass das Gitter des Kaltlufteinlasses auf der Motorabdeckung nicht blockiert ist. Entfernen Sie Gras und Schmutz mit einer Bürste.



2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Stellen Sie sicher, dass der Kaltlufteinlass des Motors nicht verstopft ist. Entfernen Sie Gras und Schmutz mit einer Bürste.



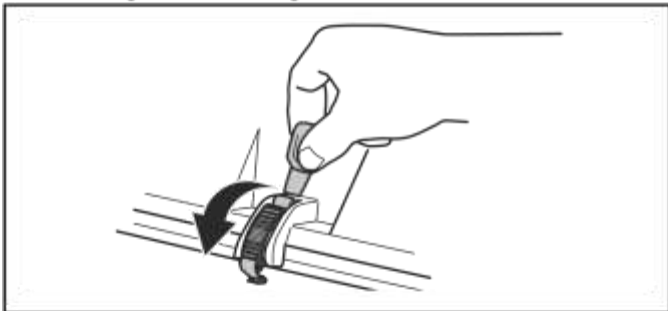
- Überprüfen Sie die Luftleitung auf der Innenseite der Motorabdeckung. Stellen Sie sicher, dass der Luftkanal sauber ist und nicht am Kaltluftinlass scheuert.



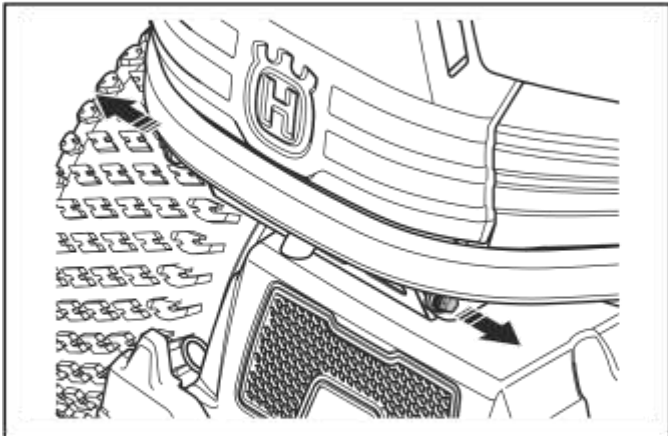
So entfernen Sie die Abdeckungen

Entfernen und Montieren der Motorabdeckung

- Klappen Sie den Sitz nach vorne.
- Lösen Sie die 2 Klammern an der Motorabdeckung mit dem Werkzeug mit dem am Zündschlüssel befestigten Werkzeug.



- Entfernen Sie die Schrauben von den Scharnieren.

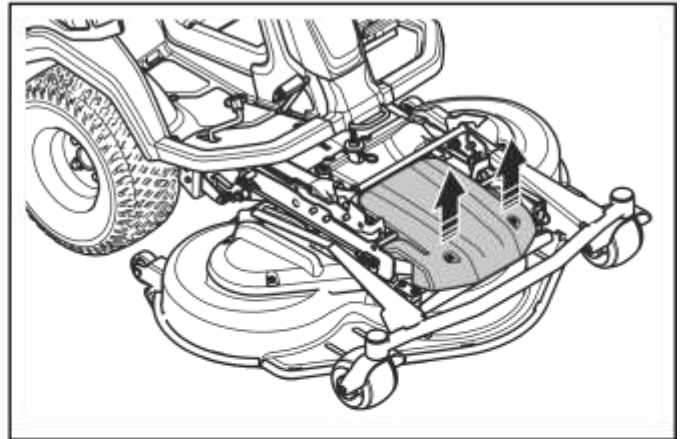


- Klappen Sie die Motorabdeckung nach hinten.
- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

Entfernen und Montieren der vorderen Abdeckung des Mähdecks

- Mähdeck abnehmen. Siehe *So entfernen Sie das Mähdeck auf Seite 16*.

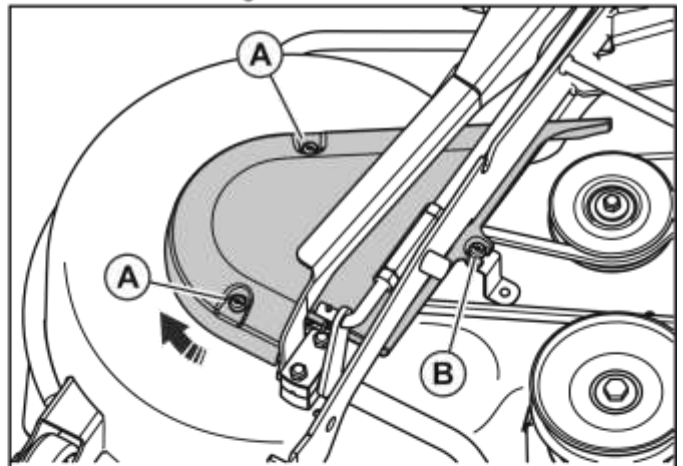
- Entfernen Sie die 2 Schrauben sowie die Abdeckung des Mähdecks.



- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

Entfernen und Montieren der Seitenabdeckung des Mähdecks

- Mähdeck abnehmen. Siehe *So entfernen Sie das Mähdeck auf Seite 16*.
- Entfernen Sie die 2 Schrauben (A) von der Seitenabdeckung des Mähdecks.

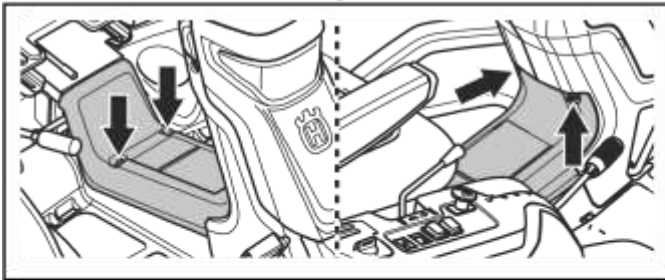


- Lösen Sie die Schrauben (B), aber entfernen Sie diese nicht.
- Drehen und entfernen Sie die Seitenabdeckung des Mähdecks.
- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

Entfernen und Montieren der Rahmentunnelabdeckung

- Bewegen Sie den Sitz nach hinten. Siehe *So füllen Sie Kraftstoff ein auf Seite 17*.

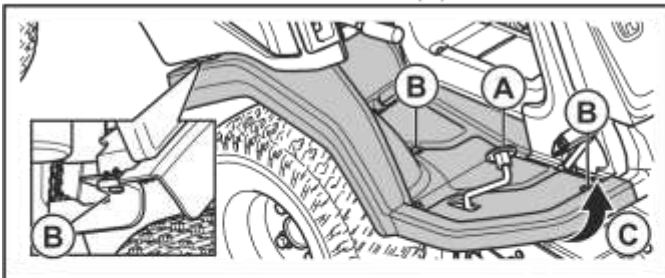
- Entfernen Sie die 4 Schrauben und nehmen Sie die Rahmentunnelabdeckung ab.



- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

Entfernen und Montieren der rechten Fußstütze

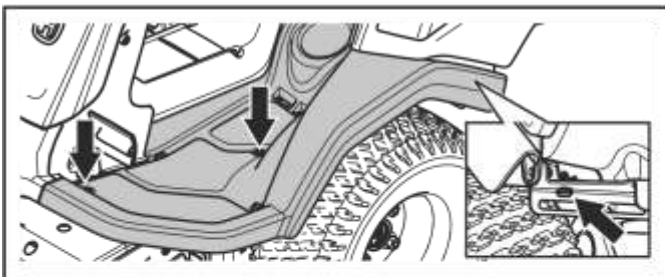
- Entfernen Sie die Rahmentunnelabdeckung. Siehe *Entfernen und Montieren der Rahmentunnelabdeckung auf Seite 24*.
- Drehen Sie den Knopf auf dem Rückwärts pedal (A) und entfernen Sie ihn.
- Entfernen Sie die 3 Schrauben (B).



- Lösen Sie die Ränder der Fußstütze (C).
- Entfernen Sie die Fußstütze.
- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

So entfernen und montieren Sie die linke Fußstütze

- Entfernen Sie die Rahmentunnelabdeckung. Siehe *Entfernen und Montieren der vorderen Abdeckung des Mähdecks auf Seite 24*.
- Entfernen Sie die 3 Schrauben und die Fußstütze.

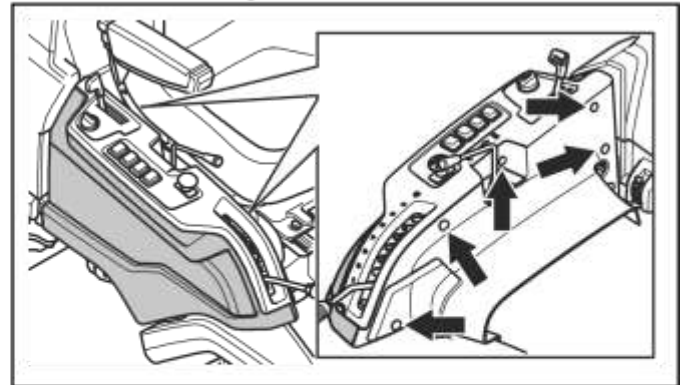


- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

So entfernen und montieren Sie die äußere rechte Seitenabdeckung

- Öffnen Sie die Motorhaube. Siehe *Entfernen und Montieren der Motorabdeckung auf Seite 24*.

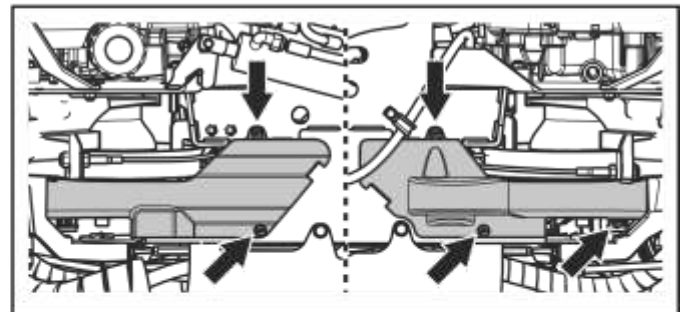
- Entfernen Sie die 6 Schrauben sowie die rechte Seitenabdeckung.



- Montieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge.

So entfernen Sie die untere Riemenabdeckungen

- Entfernen Sie die Schrauben, mit der die untere Riemenabdeckung befestigt ist. Es befinden sich 2 Schrauben auf der rechten Seite des Geräts und 3 Schrauben auf der linken Seite.



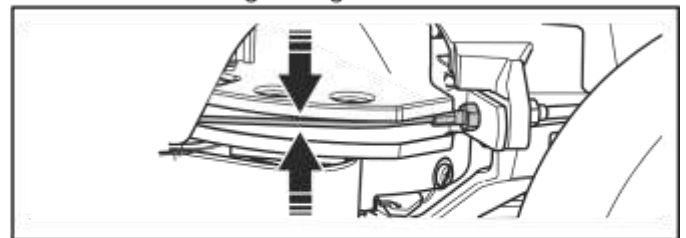
- Entfernen Sie die untere Riemenabdeckung.
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.

So überprüfen Sie die Steuerdrähte

Die Spannung der Steuerdrähte kann nach einer gewissen Zeit abnehmen. Dadurch muss die Einstellung der Lenkung geändert werden.

Überprüfen und stellen Sie die Lenkung wie folgt ein:

- Die Steuerdrähte sind korrekt angezogen, wenn Sie sie manuell 5 mm nach oben oder unten in der Nut auf dem Lenkring bewegen können.



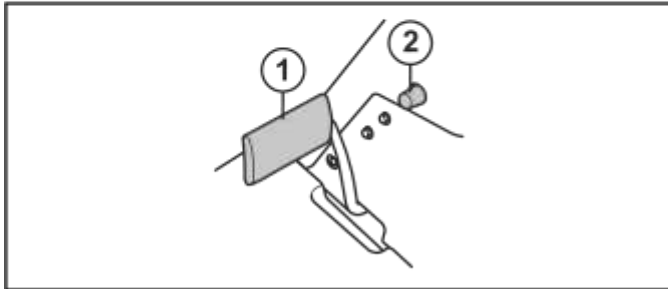
- Wenn die Drähte zu locker sind, lassen Sie sie von einer autorisierten Servicewerkstatt einstellen.

So kontrollieren Sie die Feststellbremse

- Parken Sie das Gerät auf einem festen Untergrund mit Neigung von höchstens 10°.

Hinweis: Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Grashang ab, wenn Sie eine Kontrolle der Handbremse durchführen.

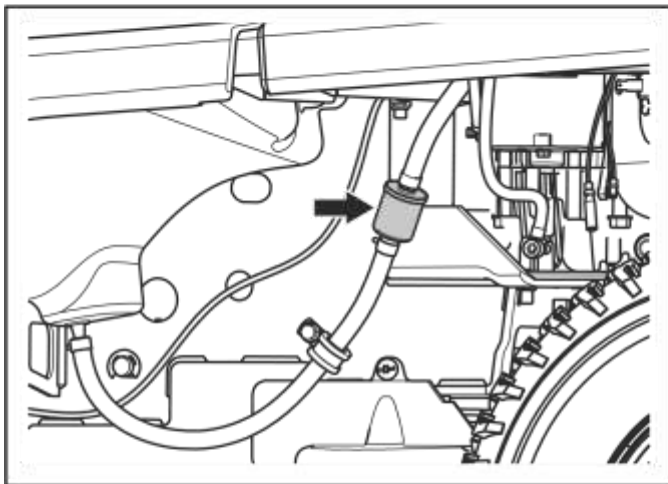
2. Betätigen Sie das Pedal der Feststellbremse (1).
3. Drücken und halten Sie den Sperrknopf (2) und lassen Sie das Pedal der Feststellbremse los während der Sperrknopf weiterhin gedrückt wird.



4. Wenn das Gerät sich bewegt, lassen Sie die Handbremse von einer autorisierten Servicewerkstatt einstellen.
5. Betätigen Sie das Pedal der Feststellbremse erneut, um die Feststellbremse zu lösen.

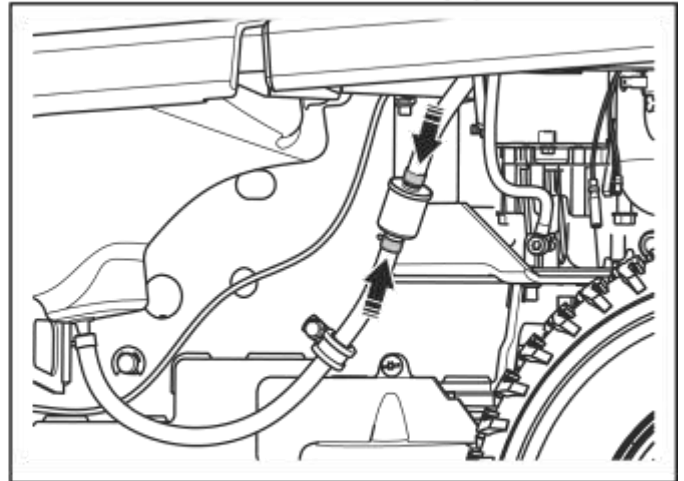
So ersetzen Sie den Kraftstofffilter

1. Schieben Sie die Schlauchhalter mit einer Zange vom Filter weg.
2. Ziehen Sie den Filter von den Schlauchenden ab.



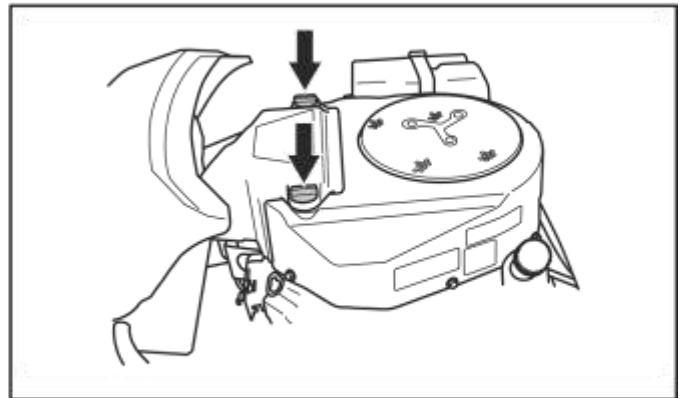
3. Drücken Sie die Schlauchenden in den neuen Filter. Verwenden Sie flüssiges Reinigungsmittel an den Enden des Filters, um die Verbindung leichter herzustellen.

4. Schieben Sie die Schlauchhalter gegen den Filter.

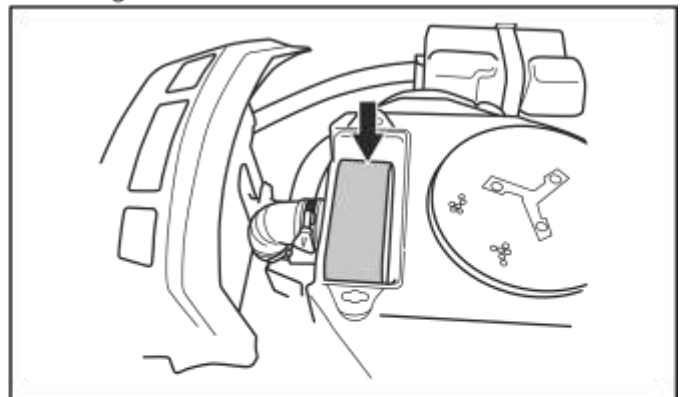


So reinigen und tauschen Sie den Luftfilter aus

1. Öffnen Sie die Motorhaube.
2. Lösen Sie die beiden Drehknöpfe des Luftfilterdeckels und entfernen Sie ihn.



3. Lösen Sie den Schlauchhalter, der den Luftfiltereinsatz hält.
4. Nehmen Sie den Luftfiltereinsatz aus dem Filtergehäuse.



5. Entfernen Sie den Schaumstoff-Filter rund um den Luftfiltereinsatz.
6. Reinigen Sie den Schaumstoff-Filter mit einem milden Reinigungsmittel.
7. Lassen Sie den Schaumstoff-Filter vollständig trocknen.

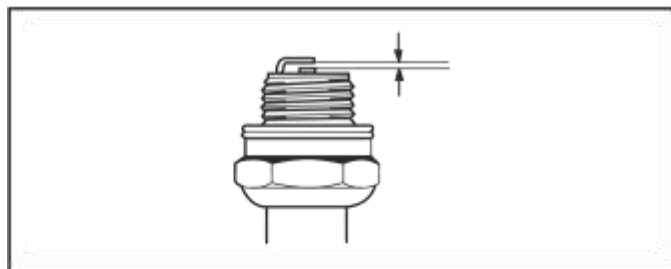
- 8 Schlagen Sie den Papierfilter gegen eine harte Oberfläche, um ihn zu reinigen. Benutzen Sie keine Druckluft.
9. Wenn der Papierfilter weiterhin verschmutzt ist, ersetzen Sie ihn.
10. Bringen Sie den Schaumstoff-Filter wieder um den Luftfiltereinsatz an.
11. Setzen Sie den Luftfiltereinsatz auf den Luftschlauch.
12. Befestigen Sie den Luftfiltereinsatz mit dem Schlauchhalter.



13. Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder an und drehen Sie die Drehknöpfe fest.

So überprüfen und wechseln Sie die Zündkerze

1. Öffnen Sie die Motorhaube.
2. Entfernen Sie den Zündkabelschuh und reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze.
3. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
4. Überprüfen Sie die Zündkerze. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn die Elektroden durchgebrannt sind oder die Isolierung Risse oder Schäden aufweist. Wenn die Zündkerze nicht beschädigt ist, reinigen Sie sie mit einer Stahlbürste.
5. Prüfen Sie den Elektrodenabstand und stellen Sie sicher, dass er korrekt ist. Siehe *Technische Daten auf Seite 42*.



6. Verbiegen Sie die Seitenelektrode, um den Elektrodenabstand einzustellen.
7. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein und drehen Sie sie von Hand, bis sie den Zündkerzensitz berührt.
8. Ziehen Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel an, bis die Scheibe komprimiert wird.
9. Ziehen Sie eine gebrauchte Zündkerze um weitere 3 mm, eine neue Zündkerze um eine weitere Vierteldrehung an.



ACHTUNG: Zündkerzen, die nicht richtig festgezogen sind, können zu Schäden am Motor führen.

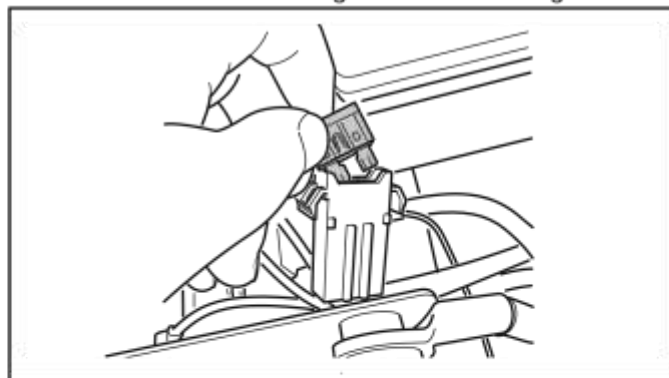


ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, den Motor bei entfernter Zündkerze oder abgetrenntem Zündkabel zu starten.

So ersetzen Sie die Sicherungen

Die Sicherungen sind in 2 Gruppen unterteilt. Die Sicherungen für das Steuermodul des Mähers und den Motor befinden sich in einem Halter vor dem Akku. Die Sicherungen für zusätzliche elektrische Ausgänge befinden sich in einem Halter vor dem Hydraulikölkühler. Eine durchgebrannte Sicherung erkennt man an dem durchgebrannten Steckverbinder.

1. Öffnen Sie die Motorhaube.
2. Ziehen Sie die Sicherung aus der Halterung.



3. Tauschen Sie die durchgebrannte Sicherung aus.
4. Schließen Sie die Motorabdeckung.

Wenn die Sicherung kurze Zeit nach dem Ersetzen erneut durchbrennt, liegt ein Kurzschluss vor. Reparieren Sie den Kurzschluss vor der erneuten Inbetriebnahme des Geräts.

So laden Sie den Akku

- Laden Sie die Batterie, wenn sie zu schwach ist, um den Motor zu starten.
- Verwenden Sie ein Standard-Ladegerät.



ACHTUNG: Benutzen Sie kein Schnellladegerät oder ähnliche Starthilfen. Das führt zu Schäden am elektrischen System des Geräts.

- Trennen Sie vor dem Anlassen des Motors immer die Verbindung zum Ladegerät.

So führen Sie einen Fremdstart des Motors durch

Wenn die Batterie zu schwach ist, um den Motor zu starten, können Sie Überbrückungskabel für einen Fremdstart verwenden. Das Gerät ist mit einem negativ geerdeten 12-Volt-System ausgestattet. Das Produkt,

das Sie für den Fremdstart verwenden, muss ebenfalls ein 12V-System mit negativer Masse haben.

So schließen Sie die Überbrückungskabel an

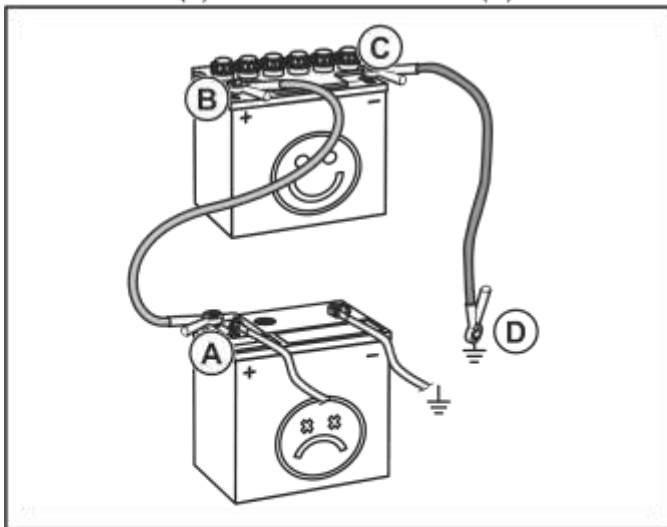


WARNUNG: Es besteht Explosionsgefahr aufgrund explosiver Gase, die von der Batterie ausgehen. Schließen Sie die Minusklemme der geladenen Batterie nicht an die oder in der Nähe der Minusklemme der schwachen Batterie an.



ACHTUNG: Verwenden Sie die Batterie des Geräts nicht zum Fremdstarten anderer Fahrzeuge.

1. Schließen Sie ein Ende des roten Kabels an den PLUSPOL (+) der leeren Batterie an (A).



2. Schließen Sie das andere Ende des roten Kabels an den PLUSPOL (+) der vollständig geladenen Batterie (B) an.



WARNUNG: Schließen Sie die Enden des roten Kabels nicht am Chassis kurz.

3. Verbinden Sie ein Ende des schwarzen Kabels mit dem MINUSPOL (-) der vollgeladenen Batterie (C).
4. Verbinden Sie das andere Ende des schwarzen Kabels mit einer KAROSSERIE-MASSE (D), nicht in der Nähe von Kraftstofftank und Batterie.

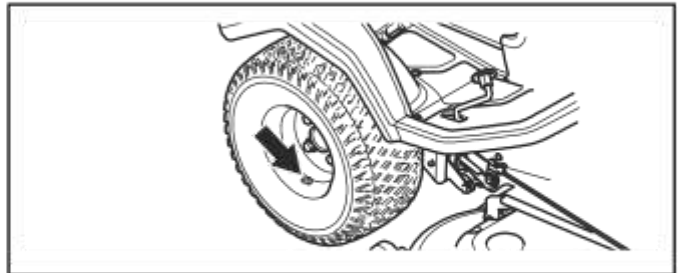
So entfernen Sie die Überbrückungskabel

Hinweis: Entfernen Sie die Überbrückungskabel in umgekehrter Reihenfolge, wie Sie sie angeschlossen haben.

1. Entfernen Sie das SCHWARZE Kabel vom Chassis.
2. Entfernen Sie das SCHWARZE Kabel von der voll aufgeladenen Batterie.
3. Entfernen Sie das ROTE Kabel von den 2 Batterien.

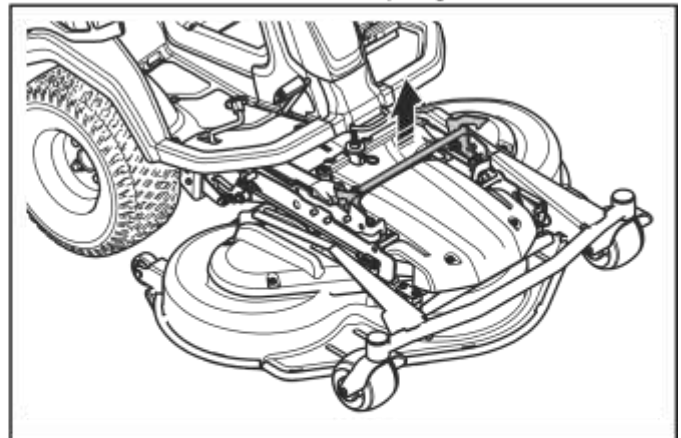
Reifendruck

Stellen Sie sicher, dass der Reifendruck an allen 4 Reifen korrekt ist. Siehe *Technische Daten auf Seite 42*.

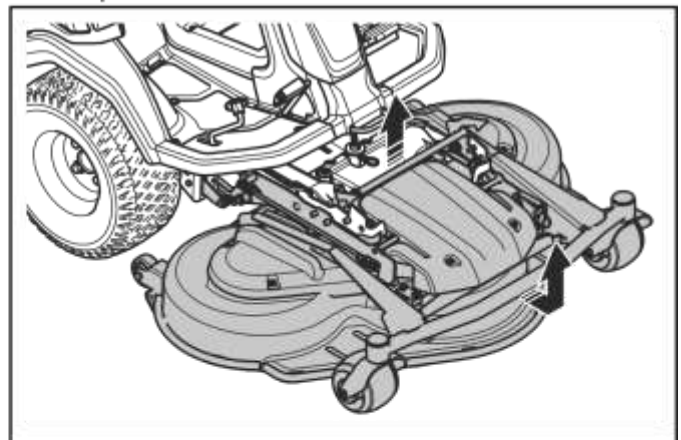


So bringen Sie das Mähdeck in die Wartungsposition

1. Führen Sie Schritte 1-7 in *So befestigen Sie das Mähdeck auf Seite 15* aus.
2. Ziehen und halten Sie den Sperrgriff.

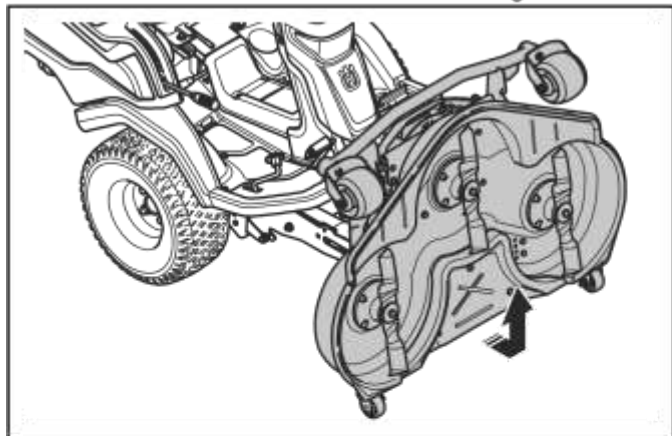


3. Halten Sie die Vorderkante des Mähdecks und ziehen Sie es nach vorne, während Sie den Sperrgriff halten. Senken Sie das Mähdeck in die Endposition ab.



Hinweis: Wenn Sie das Mähdeck nicht in seine Endposition ziehen können, lösen Sie den Sperrgriff und ziehen Sie ihn erneut hoch.

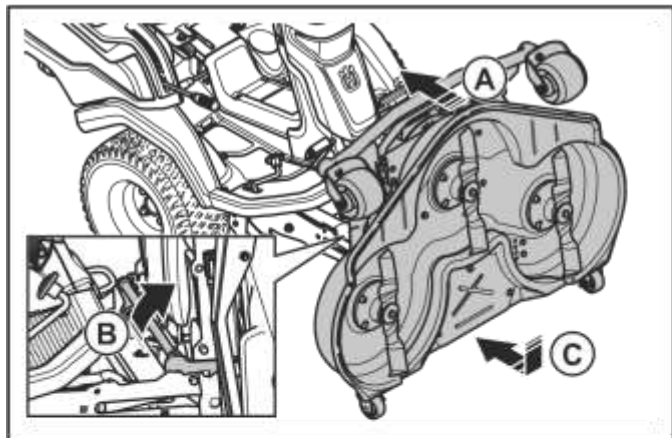
4. Hebe Sie das Mähdeck in eine senkrechte Position, bis ein Klicken zu hören ist. Das Mähdeck wird automatisch in vertikaler Position verriegelt.



5. Ziehen Sie die Vorderkante des Mähdecks nach vorne, um sicherzustellen, dass das Mähdeck verriegelt ist.

So bringen Sie das Mähdeck in die Mähposition

1. Halten Sie die Vorderkante des Mähdecks (A) mit einer Hand fest. Drücken Sie das Mähdeck in die Richtung des Geräts.
2. Ziehen Sie den Sperrgriff (B) mit Ihrer anderen Hand an, um die verriegelte Position des Mähdecks zu deaktivieren.

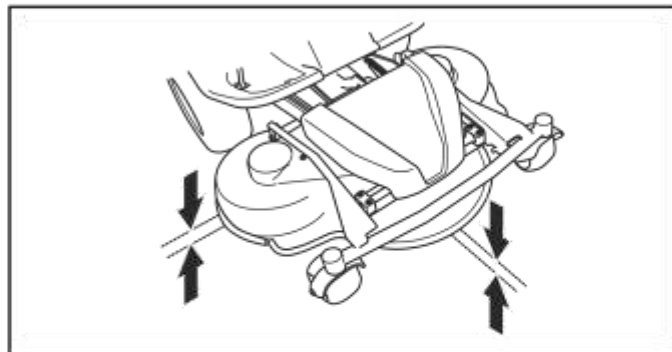


3. Klappen Sie das Mähdeck (C) nach unten, bis es waagrecht zum Boden ist.
4. Ziehen Sie den Sperrgriff und drücken Sie das Mähdeck in die Richtung des Geräts, bis es stoppt.
5. Drücken Sie den Sperrgriff nach unten.

So überprüfen Sie die Fluchtung des Mähdecks

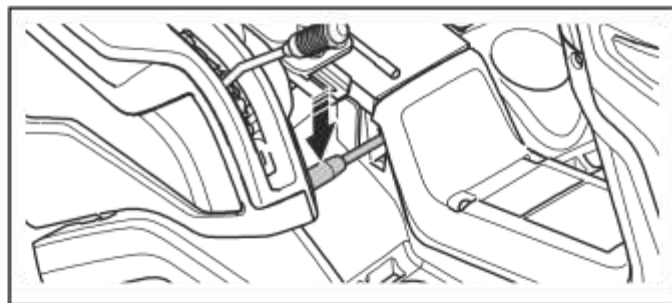
1. Stellen Sie sicher, dass in den Reifen die richtigen Luftdrücke herrschen. Siehe *Technische Daten auf Seite 42*.
2. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche ab.
3. Senken Sie das Mähdeck in die Mähposition ab.

4. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel in die Wartungsposition.
5. Messen Sie den Abstand zwischen dem Boden und der vorderen und hinteren Kante des Mähdecks. Stellen Sie sicher, dass die hintere Kante 4-6 mm höher steht als die Vorderkante.

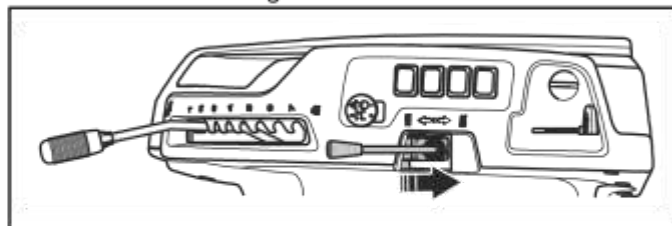


So stellen Sie die Fluchtung des Mähdecks ein

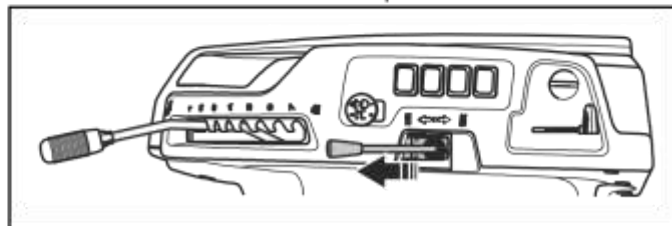
1. Stellen Sie das Gerät auf einem harten und ebenen Untergrund ab.
2. Betätigen Sie die Handbremse.
3. Bewegen Sie den Gewichtsübertragungshebel nach unten.



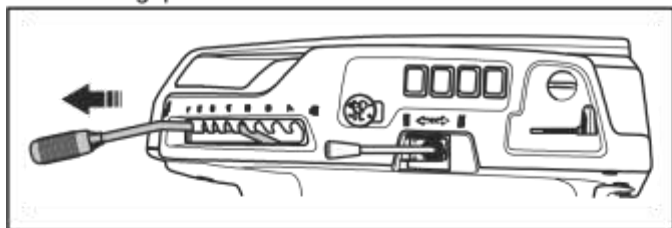
4. Bewegen Sie den Hubhebel nach hinten, und heben Sie das Mähdeck in die Transportposition, um die Hebelunterstützung zu aktivieren.



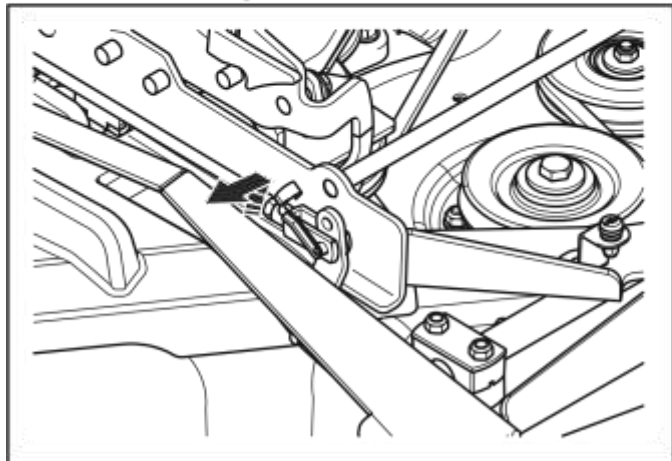
5. Bewegen Sie den Hubhebel nach vorne, und senken Sie das Mähdeck in die Mähposition ab.



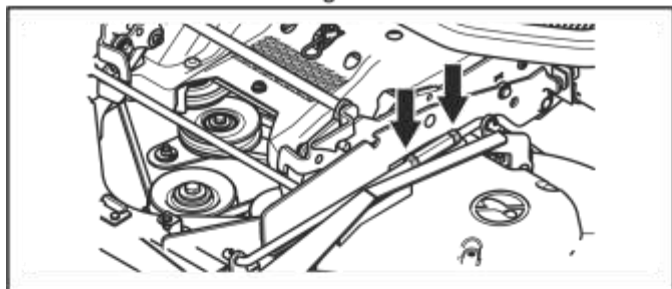
6. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel in die Wartungsposition.



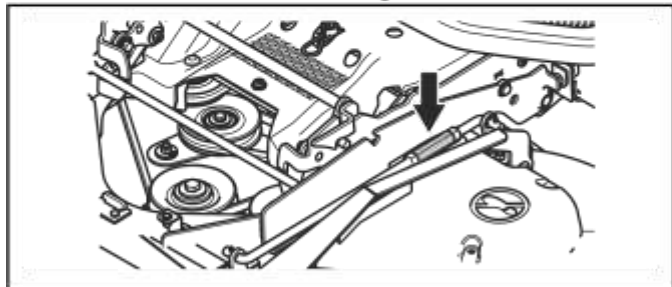
7. Entfernen Sie den Gabelkopf vom vorderen Ende der Höheneinstellungsstrebe. Schieben Sie die Höheneinstellungsstrebe auf die Seite.



8. Lösen Sie die Sicherungsmuttern an der Hubstrebe.

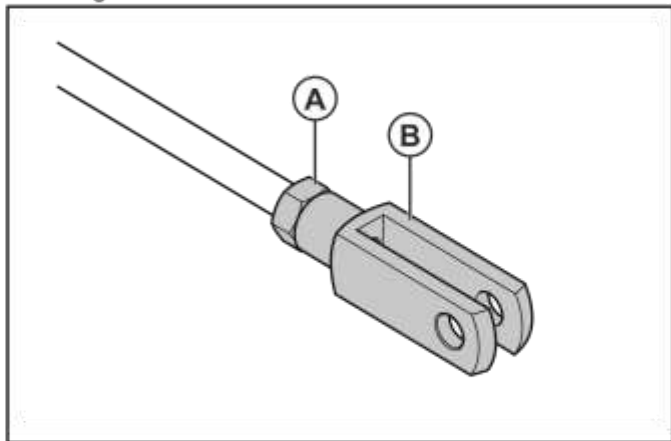


9. Drehen Sie die Einstellmutter an der Hubstrebe, um die Länge der Hubstrebe einzustellen. Verlängern Sie die Strebe, um die hintere Kante der Abdeckung anzuheben. Verkürzen Sie die Strebe, um die hintere Kante der Abdeckung abzusenken.



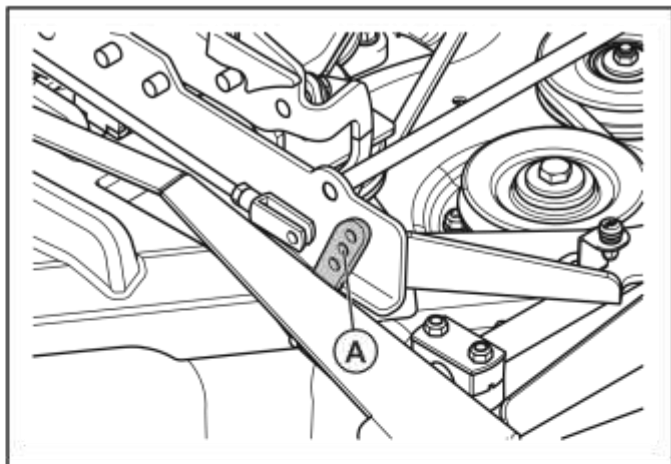
10. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern an der Hubstrebe fest, wenn die Länge der Hubstrebe korrekt ist.

11. Lösen Sie die Kontermutter (A) am Gabelkopfgelenk der Höheneinstellungsstrebe. Drehen Sie den Gabelkopf (B) an der Höheneinstellungsstrebe, um die Länge der Höheneinstellungsstrebe anzupassen. Stellen Sie sicher, dass die Gabelköpfe mit den korrekten Löchern am Rahmen des Mähdecks ausgerichtet sind.



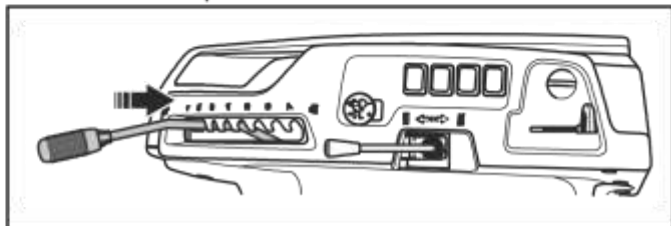
Hinweis: Die beiden Enden der Höheneinstellungsstrebe haben jeweils ein Gabelkopfgelenk. Unabhängig davon, welches Gabelkopfgelenk Sie einstellen, erhalten Sie dasselbe Ergebnis.

12. Verwenden Sie das mittlere Loch (A) auf dem Rahmen im Mähdeck.



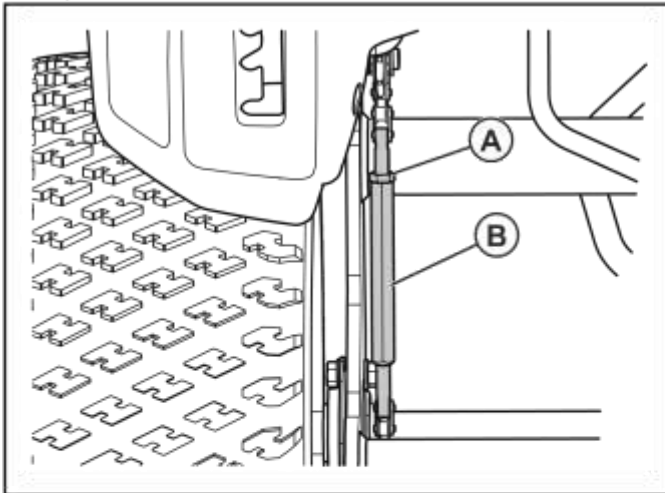
13. Ziehen Sie die Sicherungsmutter an der Höheneinstellungsstrebe fest, wenn die Länge der Höheneinstellungsstrebe korrekt ist.

14. Bewegen Sie den Schnitthöhenhebel in die Schnitthöhenposition 1.

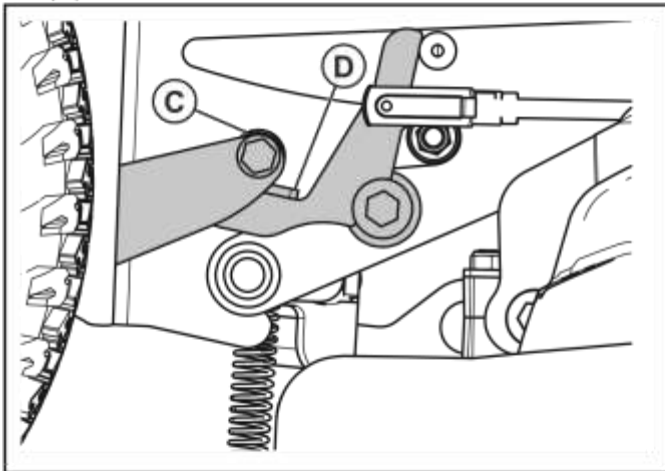


15. Entfernen Sie die rechte Fußstütze. Siehe *Entfernen und Montieren der rechten Fußstütze* auf Seite 25.

16. Löse Sie die Sicherungsmutter (A) auf der Spannschraube der Schnitthöhenkette.



17. Drehen Sie die Stellschraube (B) an der Schnitthöhenkette, bis das Radlager (C) den Hebel (D) berührt.



18. Befestigen Sie die Sicherungsmutter an der Spannschraube.
 19. Überprüfen Sie die Fluchtung. Siehe *So überprüfen Sie die Fluchtung des Mähdecks auf Seite 29.*
 20. Bringen Sie die rechte Fußstütze wieder an.

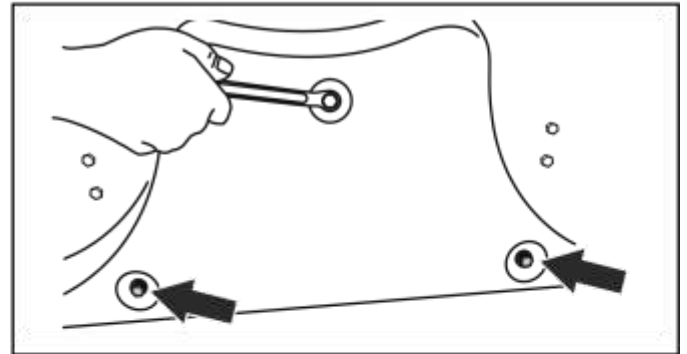
So bauen Sie den BioClip-Aufsatz ab

- Entfernen Sie den BioClip-Aufsatz, um das Combi-Mähdeck von der BioClip-Funktion auf Heckauswurf des Grases umzurüsten.

So entfernen und befestigen Sie den BioClip-Aufsatz am Mähdeck Combi 103, Combi 112, Combi 122

1. Bringen Sie das Mähdeck in die Wartungsposition. Siehe *So bringen Sie das Mähdeck in die Wartungsposition auf Seite 28.*

2. Entfernen Sie die 3 Schrauben, die den BioClip-Aufsatz halten, und entfernen Sie den Aufsatz.



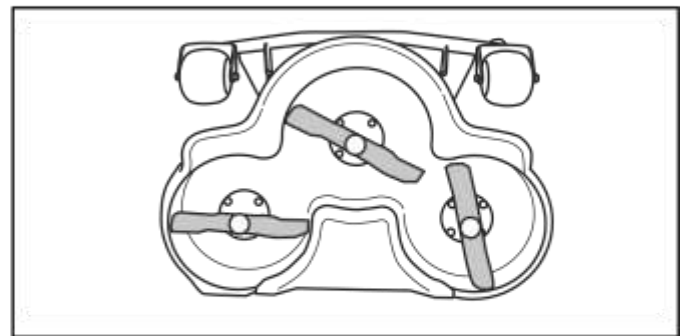
3. Befestigen Sie 3 M8x15 mm-Schrauben in den Bohrungen für den BioClip-Aufsatz, damit die Gewinde nicht beschädigt werden.
 4. Bringen Sie das Mähdeck zurück die Mähposition.
 5. Bringen Sie die BioClip-Verschlusskappe in umgekehrter Reihenfolge wieder an.

So überprüfen Sie die Messer



ACHTUNG: Beschädigte oder falsch ausgewuchtete Klingen können zu Schäden am Gerät führen. Ersetzen Sie beschädigte Klingen. Wenden Sie sich an eine zugelassene Servicewerkstatt zum Schärfen und Auswuchten von stumpfen Klingen.

1. Bringen Sie das Mähdeck in die Wartungsposition.
 2. Sehen Sie sich die Klingen an, um zu prüfen, ob sie beschädigt sind und ob es notwendig ist, sie zu schärfen.

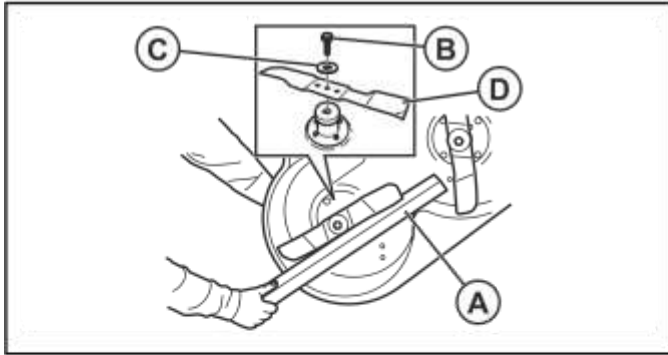


3. Ziehen Sie die Klingenschrauben mit einem Anziehmoment von 75-80 Nm an.

So tauschen Sie die Messer aus

1. Bringen Sie das Mähdeck in die Wartungsposition.

2. Stellen Sie die Klinge mit einem Holzklotz (A) fest.



3. Lösen und entfernen Sie die Klingschraube (B), die Scheiben (C) und die Klinge (D).
 4. Montieren Sie die neue Klinge mit den abgewinkelten Enden in Richtung des Mähdecks.

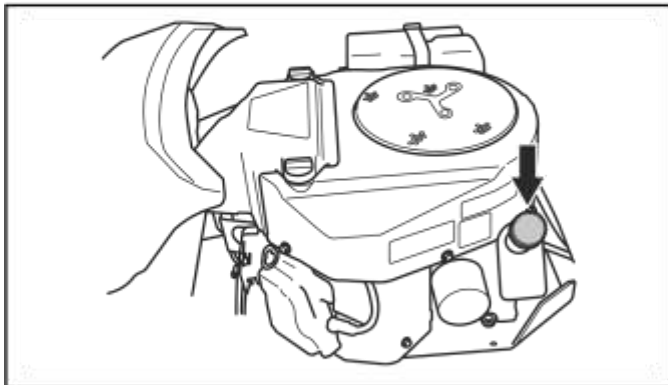


WARNUNG: Ein falscher Klingentyp kann dazu führen, dass Objekte aus dem Mähdeck geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen. Verwenden Sie nur die Messer entsprechend den Angaben in *Technische Daten auf Seite 42*.

5. Befestigen Sie die Klinge, die Unterlegscheibe und die Schraube. Ziehen Sie die Schraube mit einem Anziehmoment von 75-80 Nm fest.

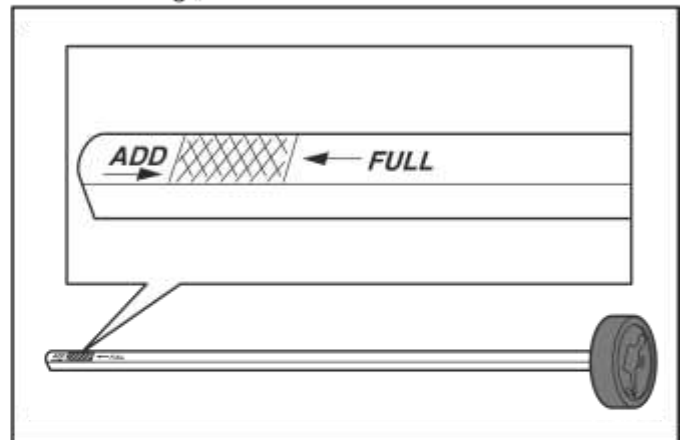
So prüfen Sie den Motorölstand

1. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche ab, und schalten Sie den Motor aus.
2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Lösen Sie den Messstab, und ziehen Sie ihn heraus.



4. Reinigen Sie den Messstab von Öl.
5. Stecken Sie den Messstab wieder hinein. Drehen Sie ihn nicht fest.
6. Lösen und ziehen Sie den Messstab heraus, und lesen Sie den Ölstand ab.

7. Der Ölstand muss zwischen den Markierungen auf dem Messstab liegen. Wenn sich der Ölstand nahe der „ADD“-Markierung befindet, füllen Sie Öl bis zur Markierung „FULL“ nach.



8. Füllen Sie das Öl durch das Loch, in dem der Messstab steckt. Füllen Sie das Öl langsam ein.

Hinweis: Lesen Sie *Technische Daten auf Seite 42* für die verschiedenen Arten von Motoröl, das wir empfehlen. Mischen Sie nicht verschiedene Arten von Öl.

9. Drehen Sie den Messstab ordnungsgemäß fest, bevor Sie den Motor anlassen. Starten Sie den Motor, und lassen Sie ihn ca. 30 Sekunden lang im Leerlauf laufen. Stellen Sie den Motor ab. Warten Sie 30 Sekunden, und prüfen Sie den Ölstand erneut.

So wechseln Sie Motoröl und Ölfilter

Wenn der Motor kalt ist, starten Sie den Motor für 1 bis 2 Minuten, bevor Sie das Motoröl ablassen. Dadurch wird das Motoröl erwärmt und kann leichter ablaufen.



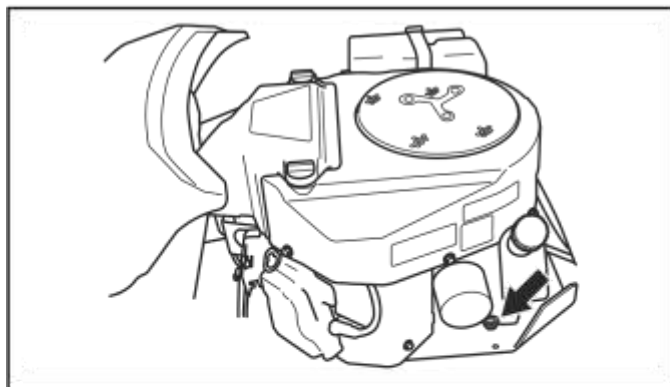
WARNUNG: Betreiben Sie den Motor nicht länger als 1-2 Minuten, bevor Sie das Motoröl ablassen. Das Motoröl wird sehr heiß und kann zu Verbrennungen führen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Motoröl ablassen.



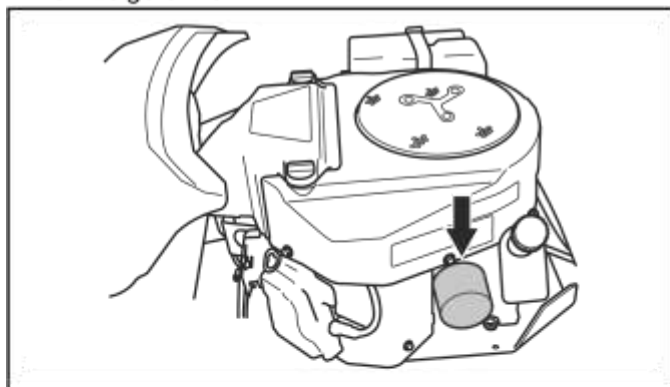
WARNUNG: Wenn Sie Motoröl auf Körperteile verschütten, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife.

1. Stellen Sie einen Behälter unter den Ölablasshahn auf der linken Seite des Motors.
2. Entfernen Sie den Messstab.

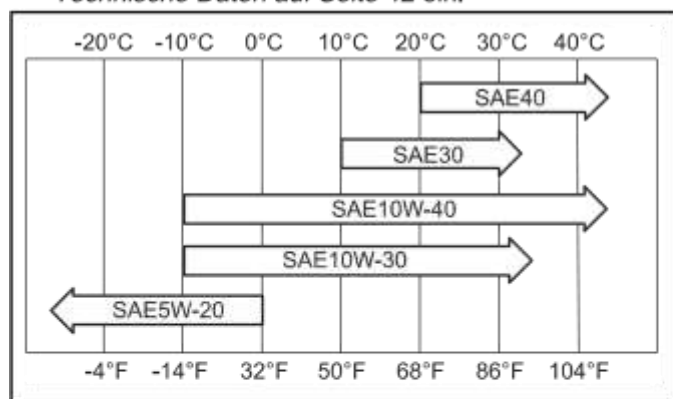
3. Entfernen Sie die Ölablassschraube.



4. Lassen Sie das Öl in den Behälter laufen.
5. Bringen Sie den Ölablasshahn an, und ziehen Sie ihn fest.
6. Drehen Sie den Ölfilter zum Entfernen gegen den Uhrzeigersinn.



7. Schmieren Sie die Gummidichtung am neuen Ölfilter mit frischem Öl leicht ab.
8. Zum Einsetzen des Ölfilters drehen Sie ihn von Hand im Uhrzeigersinn ein, bis die Gummidichtung sitzt und drehen Sie dann eine weitere halbe Umdrehung.
9. Füllen Sie neues Öl entsprechend den Angaben in *Technische Daten auf Seite 42* ein.



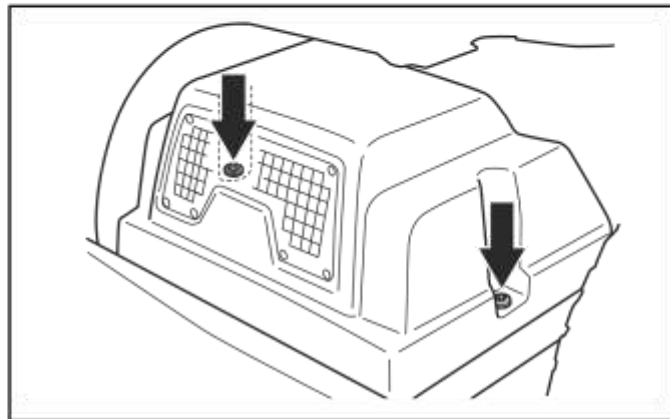
10. Starten Sie den Motor, und lassen Sie ihn 3 Minuten im Leerlauf laufen.
11. Stellen Sie den Motor ab, und achten Sie darauf, dass der Ölfilter keine Undichtigkeit aufweist.
12. Füllen Sie Öl als Ausgleich für das Öl im neuen Ölfilter nach.

So prüfen Sie den Hydraulikölstand

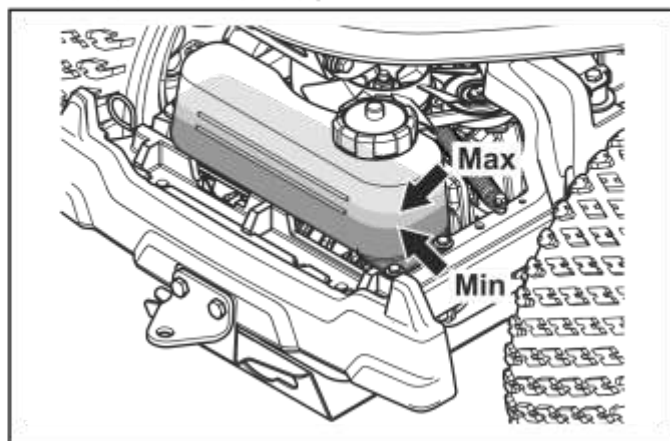


WARNUNG: Überprüfen Sie das Hydrauliköl, wenn das Getriebe abgekühlt ist.

1. Entfernen Sie die 2 Schrauben und nehmen Sie die Getriebehaube ab.



2. Stellen Sie sicher, dass sich der Ölstand im Hydrauliköltank zwischen den 2 horizontalen Linien auf dem Tank befindet.



3. Füllen Sie Motoröl nach, wenn sich der Ölstand unterhalb der unteren Linie befindet, füllen Sie aber nicht höher als die obere Linie. Lesen Sie in *Technische Daten auf Seite 42*, welches Öl Sie verwenden können.

Schmierung, allgemeine Informationen

- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um unbeabsichtigte Bewegungen während des Schmierens zu vermeiden.
- Reinigen Sie den Bereich, bevor Sie ein Teil an dem Produkt schmieren.
- Verwenden Sie Motoröl, wenn Sie mit einem Ölkännchen schmieren.
- Wenn Sie mit Fett schmieren, verwenden Sie ein Chassis- oder Lagerfett, das Korrosion verhindert. Entfernen Sie überflüssiges Schmierfett nach dem Schmieren.
- Schmieren Sie zwei Mal pro Woche, wenn Sie das Gerät täglich betreiben.

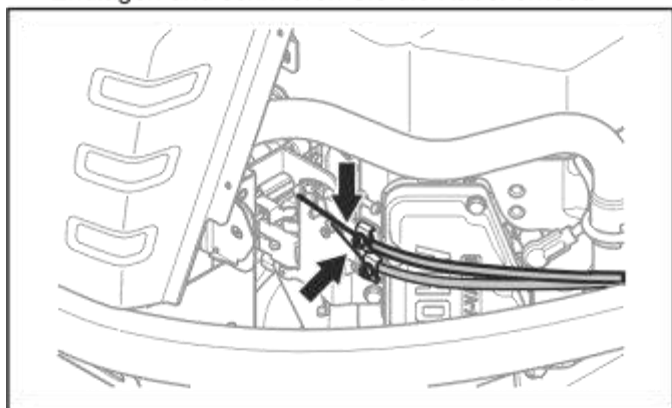
- Verschütten Sie kein Schmiermittel auf die Treibriemen oder die Nuten der Riemenscheiben. Sollten Sie dennoch etwas Schmiermittel verschütten, mit Alkohol reinigen. Wenn die Reibung zwischen Treibriemen und Riemenscheibe nach der Reinigung mit Alkohol nicht ausreichend ist, ersetzen Sie den Treibriemen.



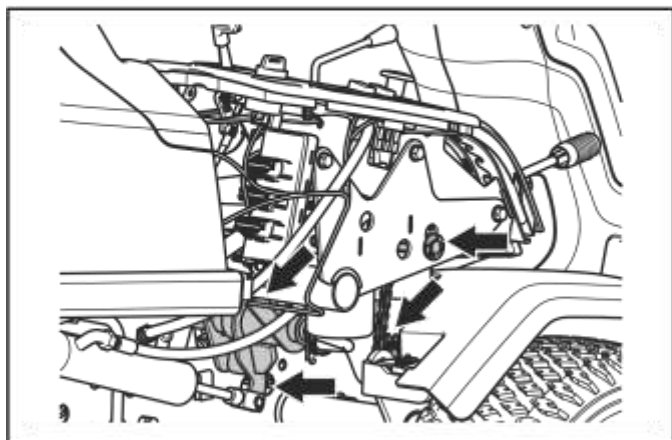
ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin oder andere Erdölprodukte zur Reinigung der Treibriemen.

So schmieren Sie das Gaskabel, Choke-Kabel und die Hebel-Lager ()

1. Entfernen Sie die rechte Seitenabdeckung.
2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Schmieren Sie die freien Enden der Kabel, einschließlich der motornahen Kabelenden, mit Motoröl.
4. Bewegen Sie den Gashebel, den Choke-Hebel und die Bedienelemente für das Mähdeck in die Endlagen und schmieren Sie die Kabel erneut.



5. Schmieren Sie die Gelenke, Sperren, Lager und Kette der Bedienelemente für das Mähdeck mit Motoröl.

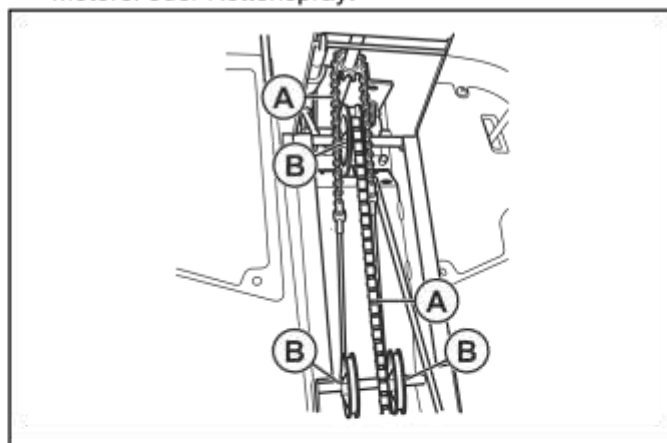


6. Bringen Sie die rechte Seitenabdeckung an.

So schmieren Sie die Ketten im Rahmentunnel

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben und nehmen Sie die Rahmentunnelabdeckung ab.

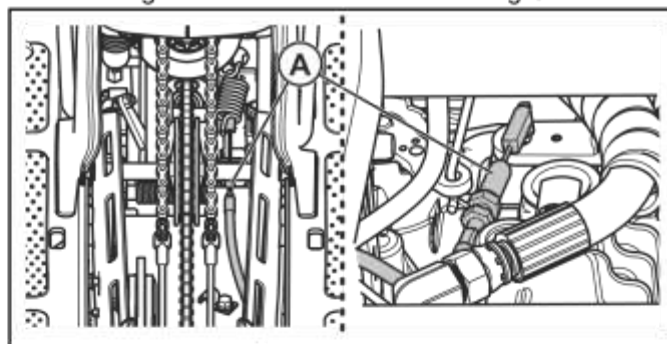
2. Schmieren Sie die Ketten (A) im Rahmentunnel mit Motoröl oder Kettenspray.



3. Schmieren Sie die Riemenscheibenachsen (B) für den Steuerdraht mit Fett.

So schmieren Sie das Feststellbremskabel

1. Entfernen Sie die Rahmentunnelabdeckung und die linke Seitenabdeckung. Siehe *Entfernen und Montieren der Rahmentunnelabdeckung auf Seite 24*.
2. Drücken Sie die Gummiabdeckungen (A) in die Richtung der Enden des Handbremszugs.



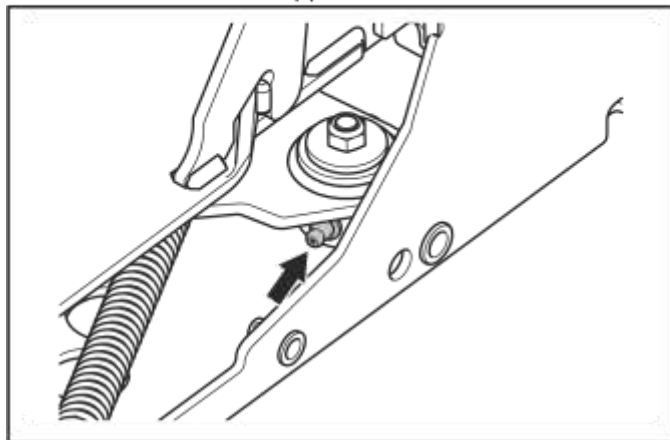
3. Schmieren Sie die Enden des Kabels der Feststellbremse mit Motoröl.
4. Drücken Sie das Feststellbremspedal 3 Mal herunter und schmieren Sie das Feststellbremskabel erneut.
5. Befestigen Sie die Gummiabdeckungen.
6. Befestigen Sie die linke Seitenabdeckung und die Rahmenplatte.

So schmieren Sie den Riemenspanner

Der Riemenspanner muss regelmäßig mit einem hochwertigen Molybdändisulfidfett geschmiert werden.

1. Entfernen Sie die untere Riemenabdeckung. Siehe *So entfernen Sie die untere Riemenabdeckungen auf Seite 25*.

- Schmieren Sie mit einer Schmierfett pistole durch die Nippel auf der rechten Seite, unterhalb der unteren Riemenscheibe. Schmieren Sie solange, bis Fett an der Rückseite des Nippels austritt.

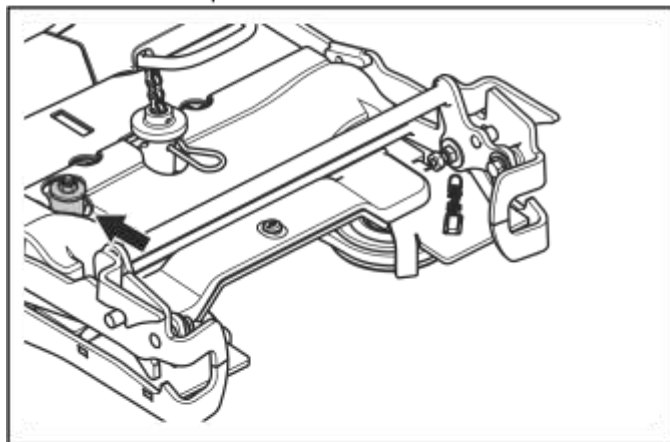


- Befestigen Sie die Riemenabdeckung und ziehen Sie die 5 Schrauben fest.

So schmieren Sie den Riemenspanner

Der Riemenspanner muss regelmäßig mit einem hochwertigen Molybdädisulfid fett geschmiert werden.

- Entfernen Sie das Mähdeck. Siehe *So entfernen Sie das Mähdeck auf Seite 16*.
- Den Riemenspanner schmieren.

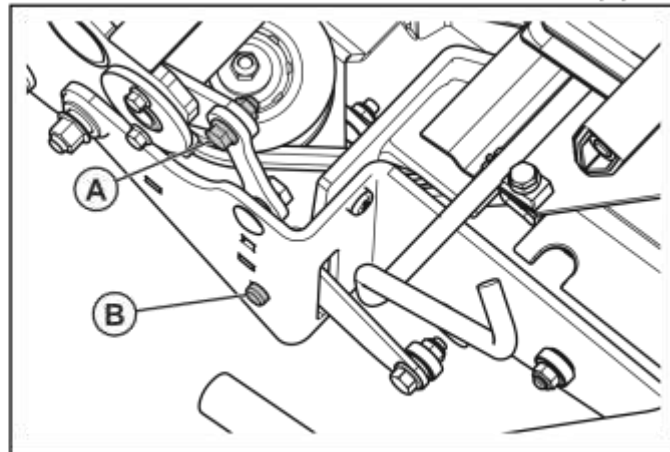


- Das Mähdeck anbringen.

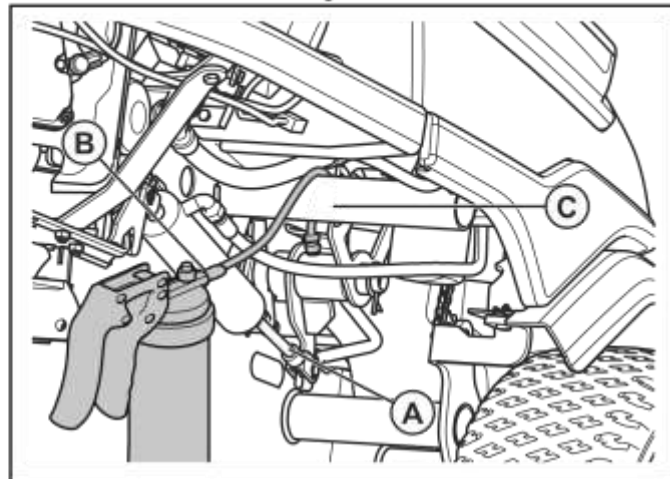
Zum Schmieren der Schnitthöhen- und Mähdeck-Hubmechanismen

- Entfernen Sie das Mähdeck. Siehe *So entfernen Sie das Mähdeck auf Seite 16*.

- Schmieren Sie das Gelenk des Mähdecks (A).



- Schmieren Sie das Schnitthöhengelenk (B).
- Sicherstellen, dass sich der Hydraulikzylinder (A) für den Hubarm in der ausgefahrenen Position befindet.

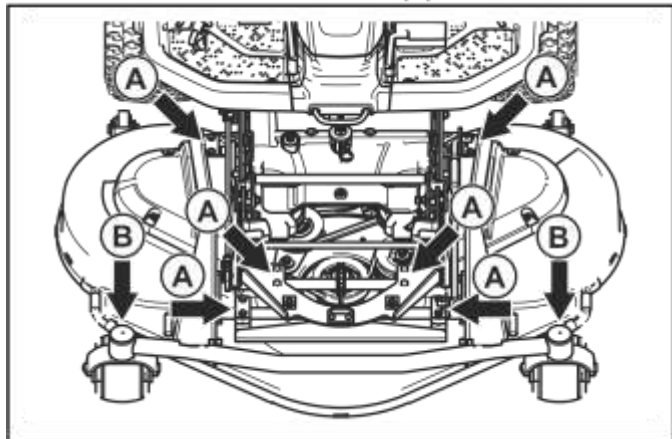


- Verwenden Sie eine flexible Schmierfett pistole (B) und legen Sie den Schlauch über das Rahmenrohr (C).
- Befestigen Sie die Düse am Schmiernippel und schmieren Sie den Hubarm.
- Bewegen Sie den Schnitthöhenhebel, um sicherzustellen, dass die Gelenke leicht bewegt werden können.
- Das Mähdeck anbringen.

So schmieren Sie das Mähdeck

- Die vordere Abdeckung abnehmen.

2. Schmieren Sie die 6 Gelenke (A) mit Motoröl.



3. Schmieren Sie mit einer Schmierfett pistole durch den Nippel auf den Schwenkradlagern des Mähdecks (B). Schmieren Sie solange, bis Fett an der Rückseite des Nippels austritt.

Fehlerbehebung

Problemlösung

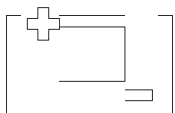
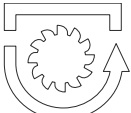
Wenn Sie in dieser Bedienungsanleitung keine Lösung für Ihre Probleme finden können, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

Störung	Ursache
Der Anlasser dreht den Motor nicht	Die Handbremse ist nicht angezogen. Siehe <i>So betätigen und lösen Sie die Feststellbremse auf Seite 18.</i>
	Der Klingenantrieb ist aktiviert. Siehe <i>PTO-Knopf (Zapfwellenantrieb) auf Seite 4.</i>

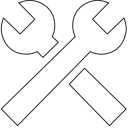
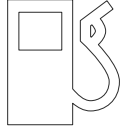
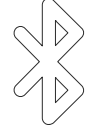
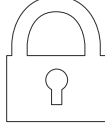
	Eine Sicherung ist durchgebrannt. Siehe <i>So ersetzen Sie die Sicherungen auf Seite 27.</i>
	Das Zündschlüssel ist defekt.
	Die Verbindung zwischen dem Kabel und dem Akku ist defekt. Siehe <i>Sicherer Umgang mit Akkus auf Seite 14.</i>
	Der Akku ist zu schwach. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 27.</i>
	Der Anlasser ist defekt.
Der Motor startet nicht, wenn der Anlasser den Motor dreht	Kein Kraftstoff im Kraftstofftank. Siehe <i>So füllen Sie Kraftstoff ein auf Seite 17.</i>
	Die Zündkerze ist defekt.
	Das Zündkabel ist defekt.
	Es befindet sich Schmutz im Vergaser oder in der Kraftstoffleitung.
Der Motor läuft nicht rund	Die Zündkerze ist defekt.
	Der Vergaser ist falsch eingestellt.
	Der Luftfilter ist verstopft. Siehe <i>So reinigen und tauschen Sie den Luftfilter aus auf Seite 26.</i>
	Es befindet sich Schmutz im Vergaser oder in der Kraftstoffleitung.

Störung	Ursache
Der Motor hat offenbar keine Leistung	Der Luftfilter ist verstopft. Siehe <i>So reinigen und tauschen Sie den Luftfilter aus auf Seite 26.</i>
	Die Zündkerze ist defekt.
	Es befindet sich Schmutz im Vergaser oder in der Kraftstoffleitung.
	Das Gaskabel ist falsch eingestellt.
Das Getriebe hat keine ausreichende Leistung	Der Kaltlufterlass des Getriebees oder die Kühlrippen sind blockiert.
	Das Gebläse auf dem Getriebe ist beschädigt.
	Es ist kein Öl im Getriebe oder der Ölstand ist zu niedrig. Siehe <i>So prüfen Sie den Hydraulikölstand auf Seite 33.</i>
Der Akku wird nicht aufgeladen	Der Akku ist defekt. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 27.</i>
	Die Verbindung der Kabelsteckverbinder an den Akku-Klemmen ist schlecht. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 27.</i>
Vibrationen im Gerät	Die Klingen, die Riemenscheibe oder andere rotierende Teile sind lose. Siehe <i>Wartung auf Seite 20.</i>
	Ein oder mehrere Messer sind nicht gewuchtet. Siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 31.</i>
	Der Motor ist lose.
Das Schneidergebnis ist nicht zufriedenstellend	Die Messer sind stumpf. Siehe <i>So tauschen Sie die Messer aus auf Seite 31.</i>
	Das Gras ist lang oder nass. Siehe <i>So erhalten Sie ein gutes Mähergebnis auf Seite 20.</i>
	Das Mähdeck ist beschädigt und nicht parallel zum Boden.
	Verstopfung durch Gras im Mähdeck. Siehe <i>So reinigen Sie das Gerät auf Seite 23.</i>
	Der Reifendruck ist auf der rechten und linken Seite unterschiedlich. Siehe <i>Reifendruck auf Seite 28.</i>
	Das Gerät wird mit zu hoher Fahrgeschwindigkeit betrieben. Siehe <i>So erhalten Sie ein gutes Mähergebnis auf Seite 20.</i>
	Die Motordrehzahl ist zu niedrig. Siehe <i>So erhalten Sie ein gutes Mähergebnis auf Seite 20.</i>
	Der Treibriemen löst sich von den Riemenscheiben.

Display – Fehlerbehebung

Symbol	Name	Wird auf dem Display angezeigt	Geräuschpegel	Ursache
	Anzeige Gefälle	Das Symbol zeigt.	-	Sie betreiben das Gerät an einem Hang mit $>10^\circ$. Siehe <i>So mähen Sie den Rasen an Steigungen auf Seite 13.</i>
		Das Symbol blinkt auf.	-	Sie betreiben das Gerät an einem Hang mit $>15^\circ$. Siehe <i>So mähen Sie den Rasen an Steigungen auf Seite 13.</i>
	Anzeige für die Hydrauliköltemperatur	Das Symbol zeigt.	1 langer Ton.	Die Hydrauliköltemperatur ist zu hoch.
		Das Symbol blinkt schnell auf.	-	Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.
	Öldrucksensor	Das Symbol zeigt.	1 langer Ton.	Geringer Öldruck. Siehe <i>So prüfen Sie den Motorölstand auf Seite 32.</i>
	Anzeige Akkuladung	Das Symbol zeigt.	1 langer Ton.	Niedrige Spannung. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 27.</i>
	Anzeige Mähdeck	Das Symbol blinkt auf.	5 kurze Töne.	Das Mähdeck ist nicht verbunden und der PTO-Schalter ist aktiviert. Siehe <i>So befestigen Sie das Mähdeck auf Seite 15.</i>
	Anzeige PTO-Schalter	Das Symbol zeigt.	-	PTO-Schalter aktiviert. Siehe <i>Betriebsbedingungen auf Seite 12.</i>
		Das Symbol blinkt auf.		Falsche Vorgehensweise beim Anlassen. Siehe <i>Betriebsbedingungen auf Seite 12.</i>
		Das Symbol blinkt schnell auf.		PTO-Schalter defekt. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.

	Anzeige für Handbremse	Das Symbol zeigt.	-	Die Handbremse ist aktiviert. Siehe <i>So betätigen und lösen Sie die Feststellbremse auf Seite 18.</i>
		Das Symbol blinkt auf.		Falsche Vorgehensweise beim Anlassen. Siehe <i>Betriebsbedingungen auf Seite 12.</i>
		Das Symbol blinkt schnell auf.		Defekte Handbremse. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.

Symbol	Name	Wird auf dem Display angezeigt	Geräuschpegel	Ursache
	Anzeige OPC	Das Symbol blinkt auf.	5 kurze Töne.	Der Mikroschalter für den Sitz ist deaktiviert, wenn Sie versuchen den Motor zu starten. Siehe <i>Betriebsbedingungen auf Seite 12.</i>
		Das Symbol blinkt schnell auf.	-	Der Mikroschalter für den Sitz ist defekt. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.
	Gewichtsübertragung	Das Symbol zeigt.	-	Der Gewichtsübertragungshebel ist deaktiviert.
	Wartungsanzeige	Das Symbol zeigt.	5 kurze Töne.	Wartung ist erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.
	Tankanzeige	Das Symbol zeigt.	1 kurzer Ton.	Wenig Kraftstoff. Siehe <i>So füllen Sie Kraftstoff ein auf Seite 17.</i>
	Bluetooth®-Funktion	Das Symbol blinkt auf.	-	Das Gerät ist gesperrt. Entsperren Sie Ihr Gerät mit der Husqvarna Connect-App.
	Digital Sperre	Das Symbol zeigt.	-	Das Gerät ist gesperrt. Entsperren Sie Ihr Gerät mit der Husqvarna Connect-App.

Hinweis: Die Symbole und Positionen der Symbole auf dem Display kann zwischen den verschiedenen Modellen variieren.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport

- Das Gerät ist schwer und kann Quetschungen verursachen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie es auf ein Fahrzeug oder einen Anhänger laden oder davon herunterladen.
- Verwenden Sie einen für den Transport des Geräts zugelassenen Anhänger.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die örtliche Straßenverkehrsordnung kennen bevor Sie das Gerät in einem Anhänger oder auf öffentlichen Straßen transportieren.

So befestigen Sie das Gerät sicher für den Transport auf einem Anhänger

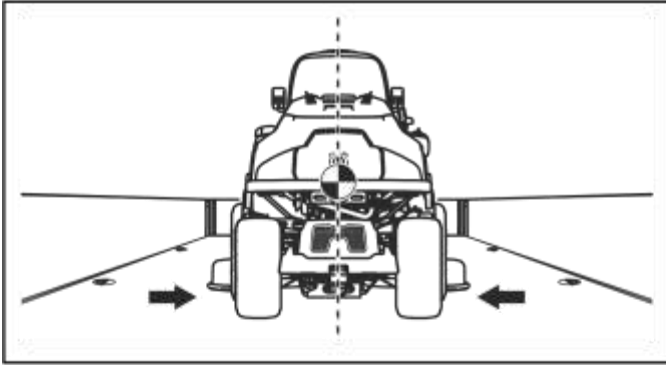
Bevor Sie das Gerät befestigen, müssen Sie das Kapitel über Sicherheit lesen und verstanden haben. Siehe *Sicherheit auf Seite 9*.



WARNUNG: Die Feststellbremse reicht nicht aus, um das Gerät während des Transports zu sichern. Befestigen Sie das Gerät gut auf dem Ladebereich.

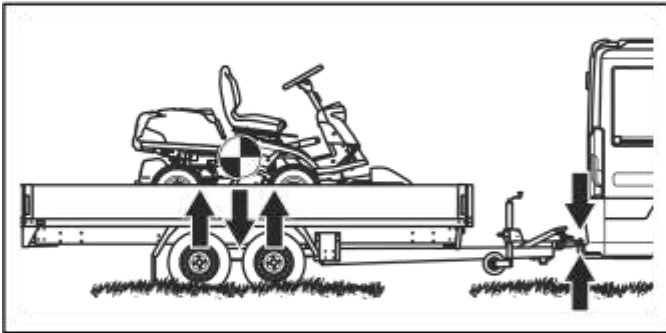
Ausstattung: 2 zugelassene Riemen und 4 Unterlegkeile.

1. Parken Sie das Gerät in der Mitte des Ladebereichs.

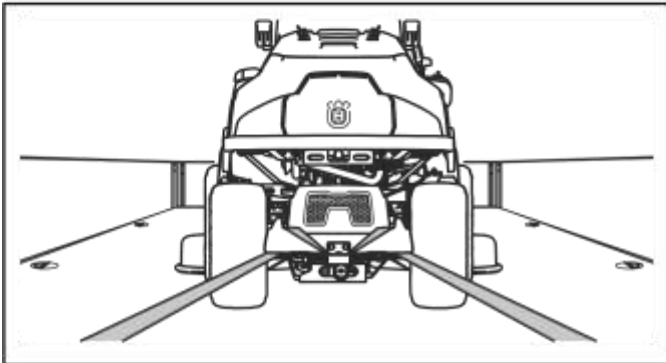


WARNUNG: Für Transportfahrzeuge mit Abdeckung ist zu beachten, dass Sie das Gerät erst abkühlen lassen müssen, bevor Sie das Gerät abdecken können.

2. Stellen Sie sicher, dass der Schwerpunkt des Geräts oberhalb der Radachse des Transportfahrzeugs liegt. Wenn ein Anhänger für den Transport verwendet wird, stellen Sie sicher, dass die Anpresskraft auf der Zugschiene korrekt ist.

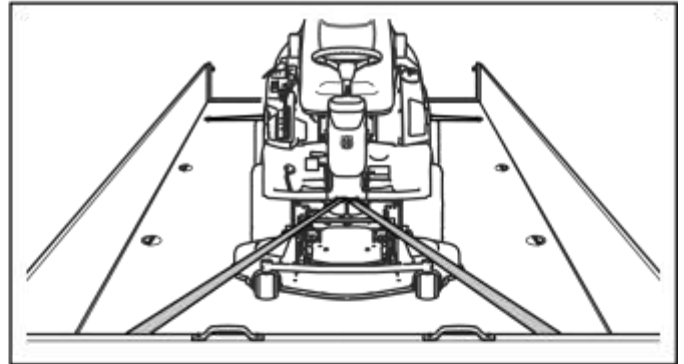


3. Betätigen Sie die Feststellbremse.
4. Sperren Sie Ihr Gerät mit der Husqvarna Connect-App.
5. Senken Sie das Mähdeck in die Mähposition ab.
6. Entfernen Sie alle losen Gegenstände.
7. Montieren Sie den ersten Riemen durch den Rahmen des hinteren Getriebes.

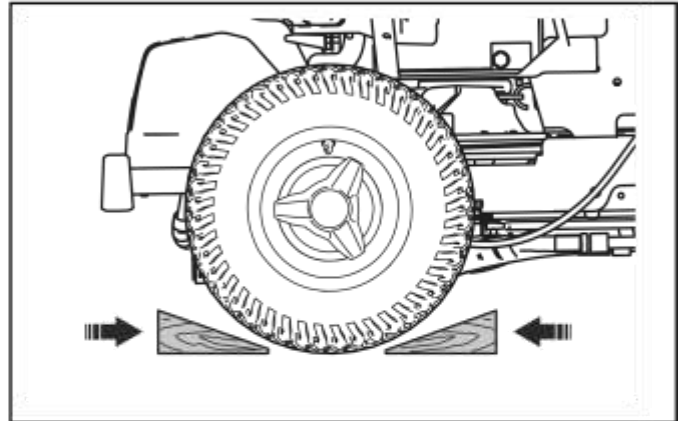


8. Ziehen Sie den Riemen nach hinten fest.

9. Legen Sie den zweiten Riemen durch die Transportschlaufe.



10. Befestigen Sie den Riemen am Ladebereich.
11. Ziehen Sie den Riemen in Richtung Vorderseite des Ladebereichs fest.
12. Platzieren Sie die Unterlegkeile vor und hinter die Hinterräder.



So schleppen Sie das Gerät ab

Das Gerät verfügt über ein hydrostatisches Getriebe. Zur Vermeidung von Schäden am Getriebe, darf das Gerät nur über kurze Strecken und bei niedriger Geschwindigkeit abgeschleppt werden.

Schalten Sie das Getriebe ab, bevor Sie das Gerät abschleppen. Siehe *So aktivieren und deaktivieren Sie den Antrieb auf Seite 18*.

Lagerung

Bereiten Sie das Gerät zur Lagerung am Saisonende vor und wenn es länger als 30 Tage nicht verwendet wird. Wenn Kraftstoff 30 Tage oder länger im Kraftstofftank verbleibt, können klebrige Partikel zu Verstopfungen im Vergaser führen. Dies hat negative Auswirkungen auf die Funktion des Motors.

Zur Vermeidung von klebrigen Partikeln während der Lagerung, fügen Sie einen Stabilisator hinzu. Wenn Alkylatbenzin verwendet wird, ist kein Stabilisator erforderlich. Wenn Sie Standardbenzin verwenden, wechseln Sie nicht zu Alkylatbenzin. Dadurch können sich empfindliche Gummiteile verhärten. Geben Sie den Stabilisator zum Kraftstoff in den Tank oder in den Behälter für die Lagerung. Befolgen Sie immer die Mischungsverhältnis-Vorgaben des Herstellers. Lassen Sie den Motor mindestens 10 Minuten laufen, nachdem

Technische Daten

Technische Daten

	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Abmessungen		
Länge ohne Mähdeck, mm	2116	2116
Breite ohne Mähdeck, mm	964	964
Höhe, mm	1178	1178
Gewicht ohne Mähdeck, mit leeren Tanks, kg	308	316
Radstand, mm	958	958
Spurweite vorn, mm	760	760
Spurweite hinten, mm	723	723
Reifengröße	200/65 - 8	200/65 - 8
Reifendruck, hinten – vorn kPa/bar/PSI	80/0,8/12,0	80/0,8/12,0
Max. zulässiges Gefälle, Grad (°)	10	10
Max. Gewicht der Anhängelast, kg	150	150
Motor		
Marke/Modell	Kawasaki FS541V	Kawasaki FS651V
Nennleistung des Motors, kW ⁵	10,8	14,0
Hubraum, cm ³	603	726
Höchstgeschwindigkeit vorwärts, km/h	9	9
Höchstgeschwindigkeit rückwärts, km/h	7	7
Höchstzahl des Motors, U/min	3000 ± 100	3000 ± 100
Kraftstoff, Mindest-Oktananzahl bleifrei, max. 10 % Ethanol	91	91
Tankvolumen, l	17	17
Öl	Klasse SF, SG, SH oder SJ SAE40, SAE30, SAE10W-30, SAE10W-40 oder SAE5W-20	Klasse SF, SG, SH oder SJ SAE40, SAE30, SAE10W-30, SAE10W-40 oder SAE5W-20
Ölmenge inkl. Filter, l	1,7	2,0

Ölmenge ohne Filter, l	1,5	1,8
Anlasser	Elektrischer Anlasser, 12 V	Elektrischer Anlasser, 12 V
Getriebe		

⁵ Die Motornennleistung ist die durchschnittlich nach SAE-Standard J1349/ISO1585 gemessene Nettoleistung eines typischen Motors aus der Produktion, die (bei einer bestimmten Drehzahl) an das Motormodell abgegeben wird. Motoren für die Massenproduktion können von diesem Wert abweichen. Die tatsächliche Ausgangsleistung des eingebauten Motors hängt von der Betriebsdrehzahl, den Umgebungsbedingungen und anderen Werten ab.

	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Marke	Tuff Torq	Tuff Torq
Model	K664U/KTM13U	K664U/KTM13U
Öl, Klasse SF-CC ⁶	10W/30	10W/30
Ölmenge, l	6	6
Elektrisches System		
Typ	12 V, negativ geerdet	12 V, negativ geerdet
Akku	12 V, 24 Ah	12 V, 24 Ah
Zündkerze	NGK BPR4ES	NGK BPR4ES
Elektrodenabstand, mm/Zoll	0,75/0,030	0,75/0,030
Mähdeck		
Typ	Combi 103	Combi 103
	Combi 112	Combi 112
		Combi 122
Geräuschemissionen ⁷	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Schallleistungspegel, gemessen dB (A)		
Combi 103	98	99
Combi 112	98	99
Combi 122	-	101
Garantierte Schallleistung dB (A)		
Combi 103	99	100
Combi 112	99	100
Combi 122	-	102
Schallpegel ⁸	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, dB (A)		
Combi 103	84	84
Combi 112	83	82

- ⁶ Verwenden Sie für optimale Leistung Husqvarna-Getriebeöl SAE 10W-30. Falls kein Öl von Husqvarna zur Verfügung steht, verwenden Sie das Öl 10W-30 STOU. Die neue Klassifizierung ist API GL-4 Standard.
- ⁷ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.
- ⁸ Schalldruckpegel gemäß EN ISO 5395. Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1,2 dB (A).

880 0

3

Schallpegel ⁸	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Combi 122	-	87

	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD	
Vibrationspegel ⁹			
Vibrationspegel am Lenkrad, m/s ²	2,17	2,67	
Vibrationspegel am Sitz, m/s ²	0,29	0,15	
Mähdeck	Combi 103	Combi 112	Combi 122
Schnittbreite, mm	1030	1120	1220
Schnitthöhe, mm	25-75	25-75	25-75
Gewicht, kg	63	66	73
Klingenlänge, mm	388	420	454
Klinge			
Artikelnummer	504 19 04-10	544 10 27-10	535 42 94-10



WARNUNG: Durch die Verwendung eines Mähdecks, das nicht für das Gerät zugelassen ist, können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert

werden und schwere Verletzungen verursachen. Verwenden Sie keine anderen Mähdecktypen als die in diesem Handbuch angegebenen.

Funkfrequenzdaten

	R 418TsX AWD	R 420TsX AWD
Frequenzbereich, MHz	2402-2480	2402-2480
Ausgangsleistung ¹⁰ , dBm	-2.4	-2.4

Service

Service

Führen Sie eine jährliche Überprüfung bei einem autorisierten Service Center durch, um sicherzustellen, dass das Gerät sicher betrieben werden kann und in

der Hochsaison in optimalem Zustand ist. Der beste Zeitpunkt für eine Wartung oder Überholung des Geräts ist die Nebensaison.

⁸ Schalldruckpegel gemäß EN ISO 5395. Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1,2 dB (A).

⁹ Vibrationspegel gemäß EN ISO 5395. Die für den Vibrationspegel angegebenen Werte haben eine typische statistische Ausbreitung (Standardabweichung) von 0,2 m/s² (Lenkrad) und 0,8 m/s² (Sitz).

¹⁰ Gemessen bei 2440 MHz.

Geben Sie bei der Ersatzteilbestellung das Anschaffungsjahr sowie Modell, Typ und Seriennummer an.

Verwenden Sie stets Originalersatzteile.

Gewährleistung

Getriebegewährleistung

Die Getriebegewährleistung gilt nur, wenn Prüfungen der Drehzahl der Vorder- und Hinterräder gemäß Wartungsplan erfolgen. Lassen Sie das Getriebe zur Vermeidung von Schäden von einer autorisierten Servicewerkstatt entsprechend einstellen.

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,
dass das Gerät:

Beschreibung	Aufsitzrasenmäher
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	R 418TsX AWD, R 420TsX AWD
Identifizierung	Seriennummern ab 2022

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Richtlinie/Verordnung	Beschreibung
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2014/53/EG	„zu Funkanlagen“
2000/14/EG	„über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“
2011/65/EG	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen Daten angewendet werden: EN ISO 12100:2010, EN ISO 5395-1:2013+A1:2018, EN ISO 5395-3:2013+A1:2017+A2:2018, EN ISO 14982:2009, ETSI EN 300 328 V2.2.2, ETSI EN 300 489-1 V2.2.3, ETSI EN 300 489-17 V3.2.4, EN IEC 63000:2018.

Benannte Stelle: 0404, RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, Box 4053, SE-904 03
Umeåbestätigte die Konformität mit der Richtlinie 2000/14/EG, Konformitätsbewertungsverfahren nach: Anhang VI.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie unter *Technische Daten auf Seite 42*.

Husqvarna, 2022-10-17

Claes Lossal, Entwicklungsleiter/Gartenprodukte,
Husqvarna AB

Verantwortlich für die technische Dokumentation



A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Claes Lossal', is shown within a rectangular box.

Eingetragene Marken

Die *Bluetooth®*-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von *Bluetooth SIG, inc.* und die Verwendung dieser Marken durch Husqvarna erfolgt unter Lizenz.